

MARKTGEMEINDE HOFSTETTEN-GRÜNAU

An einen Haushalt - zugestellt durch post.at - Amtliche Mitteilungen - Dezember 2022



Der Bürgermeister und die Gemeindevertretung wünschen ein Frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Jahr 2023!

Grünauer Advent

war ein gelungenes Revival

34

30 Jahre VHS

eine Institution feierte ein Jubiläum

23

Gratulationsfeier

erfolgreichen Bürgern wurde gratuliert

50

Müll Umstellung

Änderung beim Gelben Sack & beim Metall

17



Liebe Bürgerinnen und Bürger! Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindekuriers!

Wir sind bereits am Ende der Adventzeit und die Weihnachtsfeiertage stehen vor der Tür. Die besinnlichste Zeit des Jahres ist gerade jetzt. Gilt das aber für uns alle? Ist es nicht gerade vor Weihnachten und vor dem Jahresende besonders hektisch? Ein Termin jagt den anderen, eine Weihnachtsfeier die andere, dazu kommen noch die verschiedenen Adventmärkte und Adventkonzerte. Nicht zu vergessen, es sind auch noch Geschenke zu besorgen und das Weihnachtsfest in der Familie vorzubereiten. Bleibt da eigentlich noch Zeit für die Gemeindearbeit? Das kann ich nur bejahen. Mein Gemeinderats- und Gemeindemitarbeiter-team und ich haben in den letzten Wochen viele Projekte umgesetzt, neue Projekte begonnen und einiges zu Ende gebracht.

Zubau Multimediathek

Beim MMT Zubau konnten wir am 20. Oktober eine Gleichfeier begehen. Jetzt sind die Arbeiten mit der Parkplatz- und Platzgestaltung bereits in Fertigstellung und auf der Rückseite des BGZ wurde die Fassade neu gemalt. Im Neubau sind die Installationsarbeiten sowie die Heizung fertig und mit Jahresbeginn wird mit der Inneneinrichtung begonnen. Dieses umfangreiche Projekt geht schön langsam dem Ende zu und eine Wiedereröffnung der Multimediathek in den gewohnten bzw. neuen Räumen steht bevor.



Black-out Stabspiel

Am Freitag, den 28. November fand im BGZ eine Podiumsdiskussion zum Thema „Blackout – Was tun ohne Strom“ unter reger Anteilnahme der Bevölkerung statt. Thomas Hauser (Landesgeschäftsführer des NÖ Zivilschutzverbandes) konnte ca. 70 Teilnehmer begrüßen, die gespannt seinen und den Ausführungen seiner Interviewpartner lauschten.

Neben mir waren David Hollaus (Zivilschutzbeauftragter der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau), Feuerwehrkommandant Walter Bugl, Dr. Alexander Szente (Rotes Kreuz), Obstdt. Gerhard Pichler (Bezirkspolizeikommandant), Manfred Spendlhofer (Polizeiinspektion Rabenstein), Thomas Krupicka (EVN) und Mag. Christian Schuh (Austrian Power Grid) dabei.

Am Samstag, den 29. November fand am Vormittag ein Stabspiel statt. Bei dieser Übung ging es darum, dass ein Ernstfall, der je-

derzeit eintreten kann, durchgespielt wird. Der Krisenstab der Gemeinde übte unter Anleitung des NÖ Zivilschutzverbandes den Ernstfall „Black-out“. Es wurden dabei verschiedene Szenarien, die bei einem Blackout vorkommen könnten, durchgespielt bzw. bearbeitet. Auch das Notstromaggregat kam zum Einsatz an diesem Tag.



Spenglerei - Dachdeckerei
Zimmerei

Peter
Pfaffenlehner

GmbH

3242 Weißenbach 20 • Tel. 02725/57531

Groß Aggschussgraben - Hochwasserschutz

Die Förderung des Landes NÖ für das Projekt wurde genehmigt und der Baustart der Verlegung des Güterweges ist bereits erfolgt. Die Rohtrasse soll noch dieses Jahr fertig werden. Im nächsten Jahr erfolgt dann der Bau des Hochwasserschutzes.

Bahnübergang – Grünsbachkreuzung

Beim Bahnübergang Grünsbachkreuzung wurde das Lichtzeichen versetzt und die Schrankenanlage errichtet. Diese Maßnahmen sollen mehr Sicherheit in diesem Bereich bringen und die Gefahrenzone entschärfen.

Gemeindewandertag

Beim diesjährigen Gemeindewandertag nahmen mehr als 300 Wanderer teil. Die Organisatoren um Alfred Dutter, Fritz Kendler und Hermann Karner haben wieder eine selektive Strecke ausgewählt. Herzlichen Dank an die Organisatoren! Vielen Dank auch an die Bäuerinnen und den Blasmusikverein sowie die Familie Dirnberger, die für die hungrigen und durstigen Wanderer Labstellen eingerichtet hatten. Danke auch an die Familien Pfeffer/Ortner und Enne/Wegscheid in Plambacheck, die ihre Hallen für die Labstellen zur Verfügung gestellt haben.

Wenn alle zusammenhelfen, ist es möglich, eine so tolle Veranstaltung abzuhalten.
Herzlichen Dank!!



OSTWIND
IM GASTHAUS MENTIL

ASIATISCH-INTERNATIONAL-REGIONAL

Ob in kleiner, geselliger Runde oder in größerem Stil – Geburtstage, Hochzeiten, Jubiläen, Familien-, Trauer- oder Firmenfeiern ...
Gerne richten wir Eure Veranstaltung bei uns aus!

Restaurant OSTWIND
im Gasthaus Mentil

Kirchenplatz 2
3202 Hofstetten-Grünau
02723 80059
www.ostwind-im-mentil.at

SILVESTERBUFFET
Wir präsentieren
Highlights aus unserer Küche
24,90 pP inkl.
Glas Sekt & Glücksbringer
Nur mit Reservierung
bis 21.12.!




BÄCKEREI Penzenauer  HOFSTETTEN
KIRCHBERG
RABENSTEIN

**BROT UND GEBÄCK
ZU JEDER MAHLZEIT**

3202 Hofstetten
St. Pöltner Straße 18
Telefon 02723 8754

Wir vermieten Schalungen für Ihr Bauprojekt, von der Gartenzaunmauer bis zur Wohnhausanlage!

**VERLEIH & VERKAUF
VON SCHALUNGEN
UND ZUBEHÖR**

Der Schalungsprofi im Pielachtal

BETONSCHALUNG  STIEFSOHN

ING. BERNHARD STIEFSOHN
Gewerbepark 29 | 3202 Hofstetten-Grünau
+43 (0)676/588 7702 | office@betonschalung.at

betonschalung.at



Gemeindeausflug

Am Dienstag, den 15. November, unternahmen die Gemeinderäte und Gemeindebediensteten nach 2-jähriger Pause wieder einen Gemeindeausflug. Es wurde die Sonnenwelt in Groß Schönau und die Privatbrauerei Zwettl besucht. Diese Gemeindeausflüge sind immer wieder ein besonderes Ereignis für alle Gemeindebediensteten und Gemeinderäte. Bei derartigen Veranstaltungen wird das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt, treffen sich doch nicht alle Mitarbeiter tagtäglich und die Gemeinderäte können so die neuen Mitarbeiter kennenlernen und den Kontakt zu den Gemeindemitarbeitern vertiefen.



30 Jahre Volkshochschule Pielachtal

Am 17. November konnten wir das 30-jährige Bestandsjubiläum der Volkshochschule Pielachtal feiern. Herzlichen Dank noch-

mals an alle Kursleiter sowie an alle Mitarbeiter und ehemaligen Mitarbeiter der Volkshochschule Pielachtal für die langjährige Tätigkeit und für das Engagement. Ein großer Dank gebührt aber auch allen Kursteilnehmern. Nur durch die große Anzahl von Kursbesuchern besteht die VHS Pielachtal bereits 30 Jahre. Das Organisationsteam unter der Leitung von Christa Schmirrl ist bemüht, immer wieder interessante und neue Kurse, aber auch lang bewährte, gut besuchte Kurse anzubieten.

Tree Running – neue Bäume für das Rettungshundegelände

Im Frühling hatte Natur im Garten zum virtuellen „Tree Running“-Lauf aufgerufen. Für jeden Teilnehmer am Lauf wurde ein Baum an die Wohnortgemeinde des Teilnehmers von Natur im Garten gespendet. Aus Hofstetten-Grünau nahmen 20 Läufer teil und daher konnten 20 Jungbaumsetzlinge am Übungsplatz der Rettungshunde von Bgm. Arthur Rasch und Bauhofleiter Stephan Heigl gesetzt werden.



GUTSCHEIN

für eine Bewertung Ihrer Immobilie
im Rahmen eines unverbindlichen Beratungsgesprächs*

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen
oder vermieten?**

Seit **30 Jahren** stehen wir unseren Kunden mit unserem Know How zur Seite - und das vom Erstgespräch bis zur Schlüsselübergabe.

In einem unverbindlichen Beratungsgespräch* evaluieren wir Ihre Vorstellungen, bewerten Ihre Immobilie und besprechen gemeinsam die Möglichkeiten am aktuellen Immobilienmarkt.

Kontaktieren Sie uns
unverbindlich:

3040 Neulengbach, Wiener Straße 5
3002 Parkersdorf, Linzerstraße 2

a.moertl@immobilien-moertl.at
0664/35 774 67

www.immobilien-moertl.at

IMMOBILIEN
MÖRTL

* Dieser Gutschein ist bis 31.03.2023 gültig. Keine Barablöse möglich.

Gratulationsfeier

Nach 2-jähriger Pause war es am 18. November wieder möglich, Gemeindebürgern, die eine Lehre abgeschlossen haben, die Matura erfolgreich absolviert oder ein akademisches Studium abgeschlossen haben, zu gratulieren. Auch jungen Bürgern, die im musikalischen Bereich großartige Leistungen erbracht haben wurde gratuliert.

KARNER GmbH

Spenglerei • Zimmerei • Dachdeckerei

Gewerbepark 30, 3202 Hofstetten
E-Mail: office@karner-pielachtal.at
Tel.: 0676/334 85 53

Gratuliert wurden:

Musik:

Josef Hollaus-Rosenbaum, Barbara Lechner, Theresa Kerschner, Annemarie Sauprigl, Anna Ziegelwanger und Madeleine Zöchbauer

Lehrabschluss:

Jakob Manseder, Nina Moser, Raphael Raml

Matura:

Sebastian Bauch, Mariella, Itzenthaler, Fabio Lapiere, Klarissa Pils, Lukas Riegler, Patrick Riegler, Elena Sauprigl, Julius Sauprigl, Manuela Sutter

Akademiker:

Dipl.-Ing. Nora Bauer, GR Herbert Hollaus (Bachelor of Arts), Christine Manseder (Bachelor of Science in Health Studies); Rupert Schoißwohl (Master of Arts), Melanie Scholze-Simmel (Master of Arts in Business), Dipl.-Ing. Robin Winter

Fotos dazu gibt es auf Seite 50.

GRÜNAUER ADVENT 2022

Nach 2jähriger Pause gab es am 3. und 4. Dezember wieder einen Grünauer Advent. Dieser 33. Grünauer Advent wurde heuer von der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau organisiert und veranstaltet, da sich die ARGE Grünauer Advent aufgelöst hat und noch kein neues Organisationsteam gegründet wurde. Wenn sie, liebe

Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, bei der Organisation dieser traditionellen Veranstaltungen mithelfen bzw. die Leitung der ARGE übernehmen möchten, können sie sich jederzeit bei mir oder meinen geschäftsführenden Gemeinderäten melden. Wir würden uns sehr freuen, ein neues Team mit neuen Ideen für den Grünauer Advent zu bekommen.

Heuer stand der Grünauer Advent vor allem im Zeichen der Regionalität. Aus diesem Grund konnte ich auch als Ehrengast bei der kleinen, aber feinen durch die Volksschule Hofstetten-Grünau gestalteten Eröffnungsfeier Dorli Draxler (ehemalige Geschäftsführerin der Volkskultur NÖ begrüßen) als Ehren- und Eröffnungsgast begrüßen. Das Konzert der Blasmusik in der Kirche war ein Genuss für die Ohren. Herzlichen Dank an die Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Anton Artner und von Blasmusikvereinsobmann Josef Grubner jun.

Der Chor „Herzessoch“ aus Schwarzenbach gestaltete unter der Leitung von VS Pädagogin Marina Schagerl musikalisch die Hl. Messe am Sonntag. Herzlichen Dank dafür, es war eine sehr schöne Messe, die allen das Herz öffnete.

Der Grünauer Advent 2022 war eine wunderschöne Veranstaltung mit sehr vielen Besuchern aus nah und aus fern. Danke an alle, die mitgeholfen haben, dass es so ein schönes Fest wurde. Danke an alle, die unseren Grünauer Advent 2022 mit ihrem Besuch bereichert haben.

Es bleibt mir jetzt noch, euch allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben zu wünschen. Für das Neue Jahr 2023 wünsche ich euch alles Gute, viel Glück und viel Gesundheit. Hoffen wir, dass wir im Neuen Jahr unsere großen Krisen bewältigen können und es wieder aufwärts geht.

In diesem Sinne, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

*Euer Bürgermeister
Arthur Rasch*

„Zu den wertvollsten aller Gaben zählt, sich Zeit zu nehmen und zu haben – und zum Kostbarsten seit Menschengedenken: Jemand diese Zeit zu schenken.“ (Oskar Stock)



Leopold Dollfuss (Vertreter des Hauptsponsors Raiffeisenbank Region St.Pölten), Dirndlkönigin Anna-Lena Moser, Ehrengast Dorli Draxler und Bgm. Arthur Rasch.

Tischlerei
Grubner GmbH
Planung • Individuelle Raumgestaltung



Grubner
BESTATTUNG
IM PIELACHTAL

0664 / 192 3 88 0

- Tag & Nacht erreichbar
- Erledigung aller Formalitäten
- Informationen zur Vorsorge

www.tischlerei-grubner.at

www.bestattung-grubner.at



Wahlinformation – Landtagswahl

Am 29. Jänner 2023 findet die Landtagswahl statt.

In der Zeit von 07:30 bis 15:00 Uhr können sie in den folgenden Wahllokalen ihre Stimme abgeben:

Sprengel 1	Bürger- und Gemeindezentrum
Sprengel 2	Ostwind im Gasthaus Mentil
Sprengel 3	Landgasthof Kammerhof
Sprengel 4	Mainburgstüberl

Zur Wahl im Wahllokal bringen sie den personalisierten Abschnitt der Wählerinformation und einen Ausweis mit.

Wenn sie am Wahltag nicht im Wahllokal wählen können:

Beantragen sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen sie dafür bitte das personalisierte Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“ (diese erhalten sie Ende Dezember). Sie können Ihre Wahlkarte **persönlich** in der Gemeinde, **schriftlich** mit der personalisierten Anforderungskarte oder elektronisch im Internet anfordern. Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at ihre Wahlkarte beantragen.

Weitere Informationen erhalten sie im Bürgerservicebüro oder unter +43 2723 8242 10.

Wir helfen gerne weiter!



**PIELACHTAL
MALER**
HOFSTETTEN-GRÜNAU

- kreative Wandgestaltung
- Fassadenmalerei
- Wärmedämmverbundsystem
- Altbausanierung

Wir gestalten Ihr Zuhause!

P & F P. Maler GmbH

Baesbergstraße 1a

3202 Hofstetten-Grünau

02723/8673 oder 0664/3521167

office@pielachtal-maler.at

Lagerhaus
St. Pölten



Schenken Sie zu
Weihnachten Freude

mit Gutscheinen vom Lagerhaus



lagerhaus.at/stpoelten



CHRISTOPH EDY
Spenglermeister

3202 Hofstetten, T 0676 783 26 57
www.spenglerei-edy.at




 **HEIZÖLE.**

 **KRAFTSTOFFE.**

 **SCHMIERSTOFFE.**

 **ERDGAS.**

 **TANKKARTE.**








www.energiedirect.at

NÖ Heizkostenzuschuss

Die Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, wieder sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2021/2022 in der Höhe von € 150,- und eine zusätzliche Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss ebenfalls in Höhe von € 150,- zu gewähren.

Einkommensgrenzen:

Bruttoeinkommensgrenze für eine alleinstehende Person ist der geltende Richtsatz für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG) in Höhe von derzeit € 1.030,49 bzw. € 1.202,24 für Arbeitslosen- oder KinderbetreuungsgeldbezieherInnen. Für im gemeinsamen Haushalt wohnende Kinder bzw. Partner erhöht sich die Einkommensgrenze. Ab dem 01.01.2023 werden die Richtsätze für die Ausgleichszulage angehoben, es gelten daher ab diesem Zeitpunkt die erhöhten Ausgleichszulagensätze als Einkommensgrenzen.

Der Heizkostenzuschuss kann bis **31. März 2023** am Gemeindeamt, wo sich der Hauptwohnsitz der Antragsteller befindet, beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Für die Beantragung ist die Vorlage der E-Card und ein Einkommensnachweis (z. B. Pensionsbescheid, Lohnzettel etc.) erforderlich.



RUBNER

WIR BILDEN DICH AUS!

LEHRLING ZIMMERER/ZIMMEREITECHNIKER (W/M/D)

Du hast Dich für eine Berufsausbildung als Zimmerer oder Zimmereitechniker entschieden, bist handwerklich geschickt, begeisterst Dich für Technik und den Werkstoff Holz und suchst nun nach einem Ausbildungsbetrieb, der Dir mit Rat und Tat zur Seite steht?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Als Zimmerer- oder Zimmereitechnik-Lehrling stellst Du gemeinsam mit unseren Teams unter Anleitung Holzkonstruktionen, Dach- und Wandelemente sowie Fassadenkonstruktionen her.

Wir begleiten Dich in Deiner Ausbildung zum Zimmerer (3 Jahre) bzw. zum Zimmereitechniker (4 Jahre) und zeigen Dir, wie Du das theoretisch Gelernte optimal in der Praxis anwenden kannst.

Wir geben Dir praktische Einblicke in die gesamte Herstellung unserer hochwertigen Holzkonstruktionen. Du kannst die Lehre auch mit der Matura kombinieren; nach der Lehre warten weitere Entwicklungs- und Einsatzmöglichkeiten auf Dich.

Better with wood - Better with you! Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen.

Rubner Holzbau GmbH Ober-Grafendorf

Manuela Floh

Tel.: +43 (2747) 2251-350

E-Mail: job.obergrafendorf@rubner.com

www.rubner.com



Jetzt online bewerben!



Vizebürgermeister

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Herbst ist heuer schnell vergangen und der Jahreswechsel steht vor der Tür.

Unsere Gemeinde hat sich im heurigen Jahr noch stärker zur Ökologie und Artenvielfalt bekannt. In den vergangenen Jahren hat unsere Gemeinde immer wieder an Aktionen wie „Wir für Bienen“ teilgenommen und sich zum biologischen Pflanzenschutz bekannt. Im heurigen Jahr hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, in Zukunft auf chemisch-synthetische Pestizide und Dünger sowie Torf auf den öffentlichen Grünflächen komplett zu verzichten. Aus diesem Grund wurde uns im Herbst die Plakette „Natur im Garten“ Gemeinde überreicht. Herzlichen Dank an alle, die zu einem schön gepflegten Grünraum in Hofstetten-Grünau beitragen.



tersammeln“. Wir freuen uns schon auf die nächste Radlaktion!

Auch aus dem Bereich Energie gibt es so einiges zu berichten. Unsere Gemeinde arbeitet derzeit verstärkt an der Reduzierung der Energiekosten unserer Gemeindegebäude und Anlagen. Um ein Zeichen zu setzen, wurde heuer auf den Großteil der Weihnachtsbeleuchtung verzichtet. Nur der schon traditionelle Adventkranz vor dem Bürger- und Gemeindezentrum sowie je ein Christbaum beim Kirchenplatz und am Hauptplatz wurden beleuchtet. Für das kommende Jahr wird an der Umsetzung der Energiegemeinschaft für unsere Gemeinde gearbeitet, um die Kosten noch weiter senken zu können. Auch unsere Förderrichtlinien für energiesparende Maßnahmen wurden heuer sehr gut angenommen. Für 2023 werden diese überarbeitet und ein neuer Schwerpunkt – 2022 waren es die Elektroautos – verstärkt gefördert.

Ich wünsche allen schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*euer Vizebürgermeister
Wolfgang Grünbichler*



© „Natur im Garten“ / J. Ehn

Gründung einer Energiegemeinschaft für erneuerbare Energie

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 7. Dezember wurde eine Energiegemeinschaft für die Errichtung von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet für die Versorgung der gemeindeeigenen Gebäude und der Brunnenanlagen gegründet. Die Photovoltaikanlagen sollen mittels Bürgerbeteiligung und Förderungen durch Land und Bund errichtet werden, die Gemeindegebäude mit Strom versorgen und damit die enormen Energiekosten der Gemeinde reduzieren.

Das Proponentenkomitee mit Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, Bgm. Arthur Rasch und GV Herbert Hollaus jun. ist für die Gründung zuständig. Unterstützt wird die Gründung und Abwicklung dieser Energiegemeinschaft vom Raiffeisenverband und von der Firma implantat.

Erstmals konnte unsere Gemeinde im heurigen Jahr bei „Niederösterreich radelt“ in der Kategorie Gemeinden mit 2.000 bis 5.000 Einwohner den 2. Platz erreichen. Ziel dieser Initiative ist es zum Radfahren im Alltag zu motivieren. Egal ob zur Arbeit, zum Einkaufen oder der Freizeitaktivität – auch bei kurzen Strecken ist dies ein Beitrag zur eigenen Gesundheit und schont unser Klima. Besten Dank an alle fürs Mitradeln und fleißig „Kilome-



© Michael Kofler



Alles ein und das Gelbe.

Neu im Gelben Sack und in der Gelben Tonne: Alufolien, Senftuben, Getränke- und Konservendosen.

Ab
1.1.2023

Jetzt ist es noch einfacher.

Alle Verpackungen, außer Glas und Papier, kommen jetzt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Danach werden sie sauber getrennt und Wertstoffe bleiben länger im Kreislauf.



St. Pölten machts einfach

insgelbe.at



Österreich
Umweltverbände



Das Blaue kommt ins Gelbe Erweiterung des „Gelben Sackes“

Ab 1.1.2023 erfolgt die Reform des Gelben Sackes. Nach 30 Jahren „Gelber Sack“ erfolgt die größte Umstellung seit Einführung der Verpackungssammlung.

Im kommenden Jahr wandern alle Metallverpackungen „Ab ins Gelbe“. Diese Änderung kommt in ganz Niederösterreich und vereinheitlicht die bisher 5 unterschiedlichen Sammelsysteme.

SAMMELN WIR WIEDER WIRKLICH ALLES!

Verpackungen sammeln ist einfacher Umweltschutz, der wirkt. Und dank neuester Tech-

nologien können die verschiedenen Kunststoffverpackungen noch besser sortiert und recycelt werden.

WAS ÄNDERT SICH?

Ab 2023 werden in NÖ alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Plastiksackerl oder Plastikflaschen, Getränkekartons (Tetrapack) zusammen mit Metallverpackungen im Gelben Sack (Haus) oder in der Gelben Tonne (Wohnhaus) gesammelt.

Die blauen Metallverpackungscontainer bei den Sammelinseln werden ab Jahresanfang 2023 abgezogen. Der „Gelbe Sack“, der aus Recycling-Kunststoff besteht, ist an die Metallverpackungen angepasst. Die Abholung erfolgt ab

2023 öfter, statt bisher 8mal, dann 13mal pro Jahr.

WARUM JETZT?

Sortiertechnologien wurden verbessert, Sortieranlagen modernisiert und auch die Verpackungen selbst haben sich weiterentwickelt und können jetzt besser sortiert und recycelt werden.

UND WAS PASSIERT DANN?

Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart natürliche Rohstoffe, die man für die Herstellung von Verpackungsmaterial benötigt.

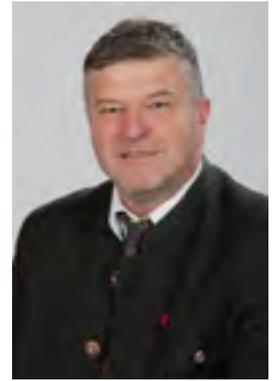
Nähere Informationen finden sie auf: www.insgelbe.at



Ausschuss Familie, Bildung, Soziales und Vereine

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nachstehend ein kurzer Überblick zu Themen unseres Ausschusses. Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen zur Verfügung. Unser Ausschuss setzt sich aus nachstehenden Mitgliedern zusammen: Angela Hollerer-Hasengst, Willi Gram, Tamara Schubert, Christian Bacher und Günter Graßmann.



Sozialfonds der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau

Logos of supporting organizations include: dirndl, ep-versicherungsexperten, sto, STIEFSOHN, EPRON, Moser, Sonnenschutz Georg Gruber, PIELACHTAL GAMBERG, STYX NATURCOSMETIC, EP-Schadner, Himmelsberger, HITVE, Kofler, STRABAG, bauer, and PIELACHPARK.

Unser **Sozialfonds** wurde eingerichtet, um Personen zu unterstützen, die durch Unfall, Krankheit oder Todesfall eines Angehörigen in eine finanzielle Notlage gekommen sind. Ein Ansuchen um Unterstützung kann durch eine bedürftige Person selbst oder auf Vorschlag jedes Gemeindebürgers erfolgen. Der Gemeindevorstand behandelt die Ansuchen und entscheidet je nach Vorhandensein der Mittel über eine Zuwendung. Es besteht kein Anrecht auf Auszahlung.

Herzlichen Dank an alle, die sich durch ihre Spende an dieser guten Sache bereits beteiligt haben. Sollten auch sie Interesse haben, unseren Sozialfonds zu unterstützen, ersuchen wir um Einzahlung auf das Konto (IBAN) **AT09 3258 5000 0071 8288**.



Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten für den Grünauer Advent haben nebenstehende Unternehmen eine Spende geleistet - **DANKE**.

Malermeister Dominic Schindelars

IHRE WELT AUF IHREN WÄNDEN

Innovative und Kreative Gestaltung Ihrer Wände

0676/7483944
office@maler-schindelars.at

Pielachgasse 17
3202 Hofstetten



GEMEINSAM.SICHER HINSEHEN, REDEN, HANDELN.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich fördert und koordiniert den professionellen Sicherheitsdialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinden und Polizei.

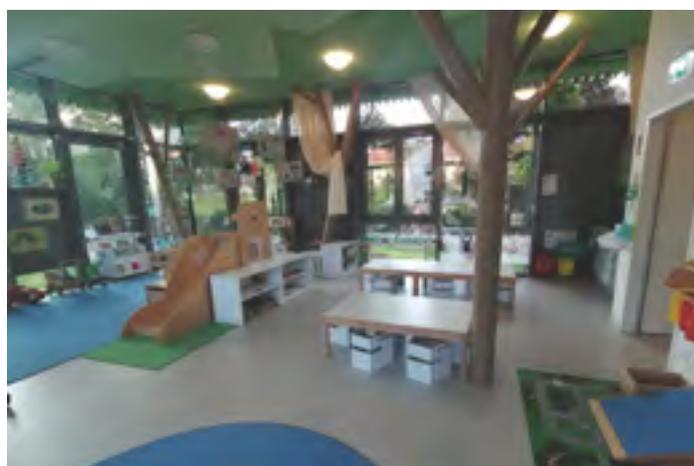
In manchen Schwerpunkten braucht es auch Sicherheitspartner aus einer Schule, einem Unternehmen oder einer sozialen Einrichtung.

Die Menschen in GEMEINSAM.SICHER in Österreich handeln dort, wo die Sorgen sind, auf gleicher Augenhöhe, mit strenger Obacht darauf, dass niemand seinen zulässigen Handlungsraum verlässt.

TAGESBETREUUNGSEINRICHTUNG

Für die Anmeldung in der Tagesbetreuung – “Baumhaus“ stehen ab sofort noch freie Plätze zur Verfügung.

Anmeldungen können auch während des Jahres erfolgen. Informationen und weitere Unterlagen erhalten sie bei unserem Betreuungspersonal während der Öffnungszeiten (MO bis DO 7:00 bis 17:00 Uhr und FR von 7:00 bis 13:00 Uhr). Vereinbaren sie direkt einen Termin mit unserem Team der TBE (+43 680 140 8558).



KINDERGARTEN

Kindergarteneinschreibung

Für die formelle Einschreibung für Kinder mit Hauptwohnsitz in Hofstetten-Grünau können die Eltern im Zeitraum von 9.1.2023 bis 20.1.2023 das Datenblatt, die Bedarfsmeldung und die Einverständniserklärungen während der Amtsstunden am Gemeindeamt abholen und fertig ausgefüllt wieder retournieren. Im Februar 2023 werden dann die Eltern und das Kind zur pädagogischen Einschreibung in den Kindergarten eingeladen.

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage.



Buchübergabe Rotary Club St. Pölten

Das Buch “Wiesenwald – die abenteuerliche Rettung der Bienenkönigin“ bietet nicht nur ein spannendes Lese- und Zuhörvergnügen, sondern kann auch ganz jungen Zuhörern viel über die Natur und deren Veränderungen erzählen. Gerade bei dieser Zielgruppe können die über hundert Bilder mit ihrer großen Ausdruckskraft die Fantasie auf Reisen schicken, an die sich die Zuhörer noch lange erinnern werden. Mit Unterstützung und in Zusammenarbeit mit der Fachdienststelle des Landes Niederösterreich wurde die Idee, alle Kindergärten im Bereich Rotary Clubs St. Pölten mit diesem Buch auszustatten, für die Umsetzung vorbereitet.

Dem Landeskindergarten Hofstetten-Grünau wurde das Buch von Dr. Kurt Leitzenberger übergeben. Der Club verbindet damit die Hoffnung, dass es oft zur Hand genommen und vorgelesen wird. Mit diesem Buch werden unsere Jüngsten frühzeitig mit den Themen Klimawandel und Umweltschutz vertraut gemacht, da sie mit den damit verbundenen künftigen Aufgaben und Problemen am meisten betroffen sein werden.





Das Team unseres sechsgruppigen Kindergartens 2022/2023



**WIR WÜNSCHEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GUTES NEUES JAHR.**

**IHRE WERKSTÄTTE
IM PIELACHTAL!**

**REPARATUREN
ALLER KFZ –
MARKEN**

www.figlcc.at

Impressum: Figl CarColors, Kammerhof 1, 3202 Hofstetten, Tel.: 02723/26700, office@figlcc.at

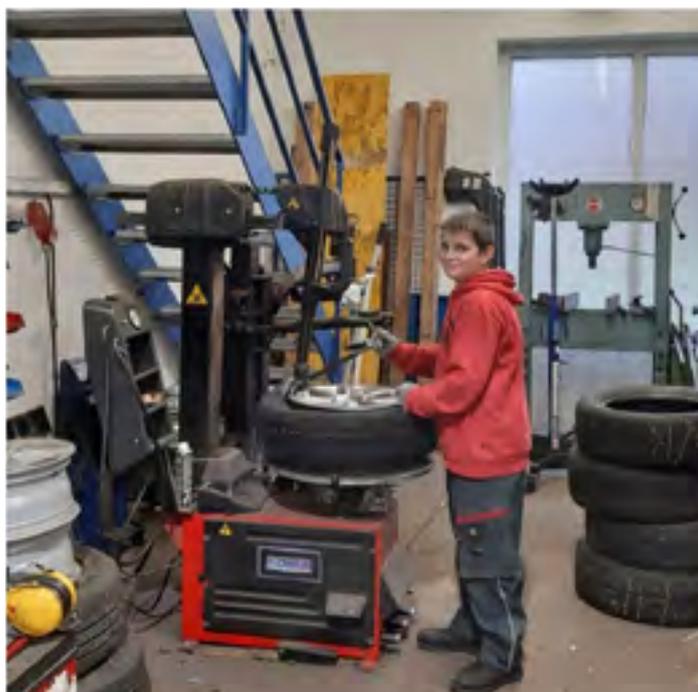
MITTELSCHULE HOFSTETTEN-GRÜNAU – RABENSTEIN

Arbeitsluft schnuppern

Die 4. Klassen der Mittelschule konnten im Rahmen der berufspraktischen Tage (24. und 25. Oktober und 16. bis 18. November) verschiedene Berufe kennenlernen, falsche Berufsvorstellungen korrigieren und selbstkritisch überprüfen, welche persönlichen Eignungen und Neigungen vorhanden sind. Hinzu kommt, dass auch den Unternehmen die Möglichkeit geboten wurde, zukünftige Lehrlinge und Mitarbeiter kennenzulernen.

Die Schüler besuchten viele unterschiedliche Betriebe, die in verschiedenen Arbeitsbereichen angesiedelt sind. Unter anderem

in der Landwirtschaft (betriebliche Landwirtschaft, Reiterhöfe, Besamungseinrichtungen, ...), im Handel (Lebensmittel, Buchhandel, ...) in diversen Handwerksberufen (KFZ, Gartengestaltung, Elektriker, Installateur, Zimmermann, Tischler, Maler ...), in sozialen und medizinischen Einrichtungen (Human- und Tiermedizin), in kaufmännischen Berufen (Büro, Bank, ...) und kulturellen Einrichtungen (Museen). Vielen Dank an die Firmen, die es den Jugendlichen ermöglicht haben, für einige Tage Einblick in die reale Arbeitswelt zu erhalten.





“Klimafit zum Radlhit“

Die 2B erreichte beim Wettbewerb den 2. Platz und darf sich über einen Eintritt in den Kletterpark Purkersdorf freuen.



Profiluft schnuppern....

Einige Schüler der 3B konnten am 25. Oktober im Rahmen des Wahlpflichtfaches „Leistungssport und Gesundheit“ mit ihrem Lehrer Herrn Prof. Andreas Weirer etwas Profiluft schnuppern. Sie durften bei einem Akademietraining von Rapid zuschauen und sahen, wie professionell der Betrieb für die Kinder in ihrem Alter abgehalten wird. Herr Josef Jansky leitete die Gruppe durch diesen Tag, zeigte ihr die Umkleiden der Rapid Mannschaften und erklärte den Kindern alles. Im Anschluss an das Training konnten die Kinder mit den Spielern sprechen und ihnen Fragen stellen.



www.elektro-koenig.at

expert 

Elektro KÖNIG

Rabenstein - Kirchberg

E-Mail: office@elektro-koenig.at

Tele: 02723 / 2155

Photovoltaik
Experte 

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2023 wünscht

BAUUNTERNEHMUNG

Anzenberger Ges.m.b.H.

A-3204 KIRCHBERG/PIEL.
St. Pöltner Str. 42
Tel. 02722 7476
office@anzenbergerbau.at


Anzenbergerbau.at

www.fischer-entsorgung.at

Entsorgung_Recycling_Kanal_Service

ER IS A GAUNZ A GSCHAIDER!



Christian Gschaider, Freund & Helfer

Es gibt ja so viele Dinge, die man loswerden will. Bei den meisten (und vor allem legalen!) können wir rasch helfen - mit unseren Abrollcontainern & Absetzmulden. Erde, Schutt, Schnitt und die ganz heiklen Sachen kosten uns ein Lächeln und Sie nicht die Welt.

FISCHER
Ratzfatz 

Kekse backen für Senioren

Nach einer zweijährigen (coronabedingten) Pause konnte die MS Grünau-Rabenstein heuer wieder ihr vorweihnachtliches Projekt „Kekse backen für die Senioren der Gemeinden“ durchführen. Im Rahmen des Ernährungs- und Haushaltsunterrichts wurden von den Schülerinnen und Schülern der zweiten Klassen an drei Nachmittagen, gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Andrea Fellner und Angelika Pelikan-Ambrosch, 11 verschiedene Sorten Kekse gebacken. Unterstützt wurden sie dabei von ihrer Kollegin Petra Redlingshofer samt Sohn Elias, ihrem Kollegen Scott

Anderson sowie einigen engagierten Müttern. Ein großes Dankeschön gilt auch der Firma Billa in Hofstetten, die den Großteil der benötigten Zutaten gratis zur Verfügung stellte. Die Kekse werden den Pensionisten im Rahmen des Seniorenkränzchens des Roten Kreuzes am 9. Dezember im Gasthaus Ostwind überreicht. Das stimmungsvolle, musikalische Rahmenprogramm wird freiwillig von Schülerinnen und Schülern des Standortes Rabenstein unter der Leitung von Frau Karin Sieder gestaltet.





Ausschuss Öffentliches Bauwesen

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Leserinnen und Leser!



„Advent, Advent, ein Lichtlein
brennt“, heißt es in einem Kinderlied:

Zuerst eins, dann zwei, dann drei, dann vier, dann steht das Christkind vor der Tür.

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und man freut sich, wenn man die angedachten Bauvorhaben auch umgesetzt hat.

Es ist Zeit DANKE zu sagen,

den Ausschussmitgliedern Ing. Christian Bacher, Christian Kandler, Gabriele Sieger und Ing. Herbert Hollaus für die konstruktive und gute Zusammenarbeit.

Auch DANKE an unseren Bürgermeister Arthur Rasch mit dem gesamten Gemeinderatsteam für die einstimmigen Beschlüsse zu den ausgearbeiteten Projekten.

Ein großes Dankeschön gilt auch dem ganzen Gemeindeteam, voran unserer Bauamtsleiterin Ing. Andrea Stückler für die Betreuung und Kontrolle der Bauprojekte.

Es ist Zeit für WÜNSCHE:

Nun ist es ZEIT, allen einen besinnlichen Advent zu wünschen sowie zufrieden auf das Erreichte zurück zu blicken und erwartungsvoll dem Neuen entgegen zu sehen.

Somit wünsche ich euch besinnliche, ruhige und schöne Feiertage und natürlich Frohe Weihnachten. Auch ein gutes Neues Jahr 2023 mit Glück und Gesundheit.

*euer geschäftsführender Gemeinderat
Gerald Kraushofer*

*„Es geht nicht um das, was wir tun oder wie viel wir tun.
Sondern darum, wie viel Liebe wir in das Tun legen.“
(Mutter Teresa)*

TRANSPORTE - ERDBAU - STEINBRUCH
GRASMANN
www.grasmann.at GMBH & CO KG
3203 Rabenstein, Tradigist 45 Tel: +43 27 22 / 72 87 office@grasmann.at

Gerüstbau u. Verleih
HIRNER & AMESREITER
3233 Kilb 0664/510 65 62
www.geruestbau-hirner-amesreiter.at

bauer
Wärmepumpensysteme
www.bauer.eco
Wärmepumpen • Regelungstechnik • Heizungsstausch • Gashandel
Hofstetten Kammerhof
Mo – Fr 08:00 – 12:00 und Mo – Do 13:00 – 16:30
02723/8081


Das Kaffeehaus
Das Kaffeehaus Angelika Carrara - Zöchbauer e.U.
Öffnungszeiten:
Montag — Ruhetag
Dienstag — 08 - 22:00 Uhr
Mittwoch — 08 - 22:00 Uhr
Donnerstag — 08 - 22:00 Uhr
Freitag — 08 - 22:00 Uhr
Samstag — 08 - 22:00 Uhr
Sonntag — 08 - 18:00 Uhr
Hauptplatz 3 - 5
3202 Hofstetten Grünau
Tel.: 02723/80 148
*Frühstück *Weinkarte
*Snacks *Mehlspeisen
*regional *saisonal *bio
KAFFEE MACHT EINFACH ALLES BESSER!

Ausschuss Landwirtschaftliche Strukturen, Umwelt und Regionales

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger!



Wie in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung bereits angekündigt, steht die Umstellung der Glas- und Metallentsorgung kurz bevor. Die Trennsysteme werden in ganz Niederösterreich um den Jahreswechsel vereinheitlicht. Damit wird die Sammlung für alle Bürgerinnen und Bürger noch einfacher, gleichzeitig wird ein wichtiger Beitrag für den Umweltschutz geleistet.

Metall-Entsorgung im Überblick

Ab **1. Jänner 2023** wird der Metallmüll nicht mehr in Metallcontainern entsorgt, sondern die Metallverpackungen werden ganz bequem gemeinsam mit Plastikflaschen, Joghurtbechern, Styroporverpackungen und Getränkekartons zuhause im Gelben Sack gesammelt. Möglich macht dies eine neue Sortiertechnik im Zuge der Verwertung, bei der Metall vollständig und automatisch von Kunststoff getrennt wird. Da diese Umstellung natürlich auch bedeutet, dass mehr Müll über die gelben Säcke entsorgt wird, wird ab 2023 die Frequenz der Abholungen durch die Müllabfuhr deutlich gesteigert. Anstatt achtmal pro Jahr, werden die Säcke ab nächstem Jahr 13 Mal abgeholt. Und auch die Qualität der Säcke wird angepasst: Das Material wird deutlich hochwertiger und reißfester sein. Alle Metallcontainer werden um den Jahreswechsel sukzessive entfernt. Wir bitten sie, ab Entfernung der Container keinen Metallmüll mehr bei den Sammelstellen zu hinterlassen. Diese Neuerung stellt eine Erleichterung für weniger mobile Personen dar. Wir erwarten uns durch die Umstellung aber auch, dass sich die Sammelqualität deutlich erhöht und die Mengen an Restmüll verringert werden.

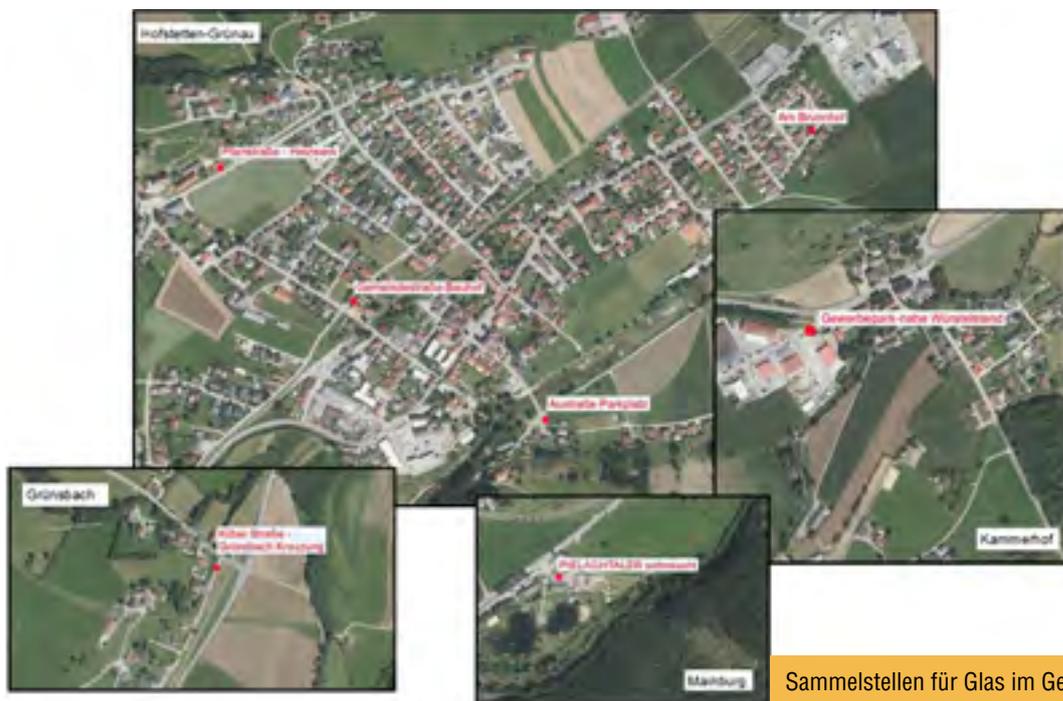
Glas-Entsorgung im Überblick

Auch unser Altglas-Sammelsystem ist in die Jahre gekommen. Derzeit kommen im Bereich der Sammlung die altbekannten 240-Liter-Container und 1.100-Liter-Container zum Einsatz. In Sinne einer modernen Abfallwirtschaft ist eine Vereinheitlichung auf Doppelkammer-Behälter das Ziel. Diese Umstellung wird ebenfalls um den Jahreswechsel sukzessive in unserer Gemeinde durchgeführt. Da die neuen Behälter um ein Vielfaches größer sind, können aber nicht alle bisherigen Sammelseln damit ausgestattet werden. Gemeinsam mit dem Gemeindeverband für Umweltschutz haben wir die neuen Standplätze daher kontrolliert und ausgesucht. Wir haben uns bemüht, die alten, größeren Standorte so gut es geht nicht zu verändern. Leider war dies aber nicht bei allen Plätzen möglich, da die neuen Container mit speziellen Sammelfahrzeugen mittels Kran entleert werden müssen. Aus diesem Grund dürfen die Container auch nicht verbaut sein, kein Dach besitzen und auch Bäume und Sträucher würden die Entleerung behindern. Zudem darf der LKW nicht durch herannahenden Verkehr behindert oder gefährdet werden. Auf das Hofstettner Ortsbild wird sich diese Umstellung in jedem Fall positiv auswirken. Und auch die Sammelqualität wird erhöht, da die Möglichkeit für Fehlwürfe so verringert wird. Weitere Vorteile des neuen Sammelsystems: Die Lärmdämmung der neuen Doppelkammerbehälter machen das Einwerfen des Glasabfalls und das Entleeren der Container leiser. Für unsere Mitbürger mit Sehbehinderung wird es künftig außerdem behindertengerechte Behälter geben.

Wir hoffen, dass sie diesen aktiven Beitrag zum Klimaschutz unterstützen, um unsere Umwelt und Heimat nachhaltig zu schützen und auch weiterhin durch ihre vorbildliche Abfalltrennung mit-helfen, die hohe Qualität der Altstoffsammlung in unserer Region zu sichern.

Im Namen unseres Ausschusses bedanke ich mich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünsche ein schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Liebsten und viel Gesundheit im Jahr 2023.

eure GGR Michaela Scholze-Simmel



Sammelstellen für Glas im Gemeindegebiet



Zivilschutz

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

auch heuer ist die Gefahr von Adventkränzen, Christbaum und Feuerwerk nicht zu unterschätzen. Hiermit möchte ich kurz wichtige Tipps für eine sichere Adventszeit und einen sicheren Jahreswechsel geben.



Vom ersten Adventsonntag bis Dreikönig muss die Feuerwehr rund 500 Mal Wohnungsbrände löschen – die Feuerwehr muss rund drei Mal öfter ausrücken, als sonst unter dem Jahr. Um Brände zu vermeiden, sind auf folgende Vorkehrungen und Tipps zu achten:

Adventkranz

- genügend Abstand zu Vorhängen
- heruntergebrannte Kerzen auswechseln
- Kranz auf eine feuerfeste Unterlage stellen und auf ein Tisch-tuch verzichten
- brennende Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen

Weihnachtsbaum

- genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- geeignete Kerzenhalter senkrecht justieren (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- brennende Kerzen nicht unbeaufsichtigt lassen
- heruntergebrannte Kerzen auswechseln
- Handfeuerlöscher oder Löschdecke bereitstellen
- nadelt der Baum schon stark ab, auf Kerzen verzichten

Aber auch der Jahreswechsel endet leider oftmals anders, als man es sich wünscht. Eine Rakete, die statt nach oben, waagrecht wegfliegt, ein Böller, der in der Hand explodiert – die Rettung hat rund um den Jahreswechsel viele Einsätze, weil sich Menschen mit Pyrotechnik verletzen. Häufig gibt es schwere Verletzungen – von Gehörschäden über Verbrennungen bis zur abgetrennten Hand.

Die Experten des NÖZSV raten:

- nur Knaller und Raketen verwenden, die das **CE-Prüfzeichen** haben
- genug **Abstand** halten – der Mindestabstand steht in der Beschreibung des jeweiligen Feuerwerks
- **Altersbeschränkungen** für die einzelnen Kategorien beachten (F1 – mindestens 12 Jahre; F2 – mindestens 16 Jahre; F3 – mindestens 18 Jahre; F4 – nur mit Fachkenntnis!)
- **Abschussort** – am besten eine freie Fläche, nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern
- **Geduld** mit Blindgängern – Warten, bis sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden!

Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112) und Fenster und Türen geschlossen halten. Bei Verletzungen den Rettungs-Notruf 144 alarmieren.

Ich wünsche eine schöne Adventszeit, ruhige Weihnachtstage und einen sicheren Jahreswechsel. Bleiben sie gesund.

Ihr Zivilschutzbeauftragter David Hollaus

SICHERE FEIERTAGE

2 Sekunden
In nur sechs Sekunden...

4 Sekunden
kann sich ein potenter Christbaum...

6 Sekunden
...mit einer Stachelnflamme entzünden!

SICHERHEIT
Elektrische Beleuchtung sorgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.

ABSTAND
Abstand von Kerzen, Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.

LÖSCHMITTEL
Halten Sie einen Feuerlöscher immer kübelnd und Wasser über eine Löschdecke bereit.

NOTRUF 122
Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122

Peters Laune sinkt während seine Heizölkosten und das CO₂ steigen.

Da kann ich helfen: Ich bin Peters Saubermacher.

Saubermacher Öltank-Reinigung



Kosten und CO₂ sparen. Jetzt unverbindlich anfragen.
+ 43 59 800 5000
saubermacher.at/tankreinigung

„GESUNDE GEMEINDE“: WIR BRAUCHEN DICH!

Länger gesund bleiben – das wollen wir als „Gesunde Gemeinde“ gemeinsam schaffen. Sei auch du dabei – im Team des Arbeitskreises unserer „Gesunden Gemeinde“ – und hilf mit, dieses Ziel zu erreichen!

Mehr Informationen in deinem Gemeindeamt oder auf
www.noetutgut.at/gesunde-gemeinde



Das Häuser- und Höfebuch von Hofstetten-Grünau „Ein schönes Stück unserer Heimat“ ist wieder erhältlich!

Im Oktober 2019 ist das Häuser- und Höfebuch von Hofstetten-Grünau erschienen. Es war ein gemeinsames Werk vom Verein der Bäuerinnen und der Heimatforschung Hofstetten-Grünau.

Herzlichen Dank, dass sie dieses Buch so gut aufgenommen haben. Es war schon nach einigen Monaten vergriffen.

Nun ist ein Nachdruck gemacht worden. Inhaltlich endet das Buch weiterhin mit Stand 9/2019. Einige kleinere Irrtümer wurden ausgebessert.

Erhältlich ist das neue Häuser- und Höfebuch: beim Verein der Bäuerinnen in Hofstetten und Grünau (Marianne Enne und Christine Gruber), bei der Heimatforschung Hofstetten-Grünau (heimatforschung@gmx.at), im Bahnhofsmuseum (jeden Sonntag 15:00 bis 18:00 Uhr), im Lagerhaus in Hofstetten und im Bürgerservicebüro des Gemeindeamtes.

Der Verkaufspreis bleibt gleich (€ 60,-). Auch ein Versand ist möglich (Portokosten € 5,-).



DAS RAIFFEISEN KONTO MIT DEM EXTRA MEIN BONUS KONTO

Möchten Sie ein Konto ums kleine Geld oder eines mit Rundum-Service? Erledigen Sie Bankgeschäfte gerne selbst online oder mit Ihrem Berater in der Bankstelle? Was immer für Sie persönlich wichtig ist – wir haben das passende Konto-Modell dazu! Ab sofort können wir Ihnen ein Konto anbieten, das perfekt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Zusätzlich profitieren Sie künftig von einem Bonus zu jedem Konto.

MEIN TREUE-BONUS.

Jedes Raiffeisen-Produkt, das Sie nutzen, bringt Ihnen wertvolle Punkte. Ob Sparen, Finanzieren oder Versicherung – für Ihren gesammelten Treue-Bonus gibt es am Ende des Jahres bares Geld! Damit bieten wir mehr: mehr Bank, mehr Leistung, mehr Bonus.

Wie werden Treue-Punkte gesammelt?

Je mehr Produkte Sie haben, desto höher wird Ihr jährlicher Treue-Bonus. Sie erhalten pro Produkt pro Monat einen Punkt. Zum Jahresanfang werden die im Vorjahr gesammelten Punkte in Euro umgerechnet und Ihrem Konto gutgeschrieben.

MEIN RAIFFEISEN VERSICHERUNGSPLUS BONUS.

Je mehr Verträge Sie bei der Raiffeisen Versicherung haben, umso besser sind Sie versichert und umso mehr können Sie sparen. Sie waren in allen Versicherungen ein Jahr schadenfrei? Dann erhalten Sie 5 Prozent der Jahresbruttoprämie auf dem Pluskonto gutgeschrieben.

MITGLIEDER-BONUS.

Raiffeisen Mitglieder haben's besser, denn ihre Mitgliedschaft zahlt sich jetzt doppelt aus. Neben vielen regionalen Vorteilen und Vergünstigungen bei unseren Kooperationspartnern, sammelt man nun auch für die Mitgliedschaft Bonus-Punkte, welche zum Treue-Bonus gezählt werden.

MEIN KREDITKARTEN-BONUS.

Mit der Kreditkarte bezahlen macht sich jetzt bezahlt. Je öfter Sie Ihre Raiffeisen Kreditkarte nutzen, umso mehr nützt sie Ihnen: Sammeln Sie bei jeder Zahlung Ihren individuellen Kreditkarten-Bonus, der automatisch Ende Jänner des Folgejahres auf Ihr Konto überwiesen wird.

Egal, für welches der Kontomodelle Sie sich entscheiden: Das neue Bonus-Konto bietet viele Vorteile, tolle Extras und belohnt Ihre Treue. Informationen erhalten Sie in allen Bankstellen oder auf www.rbstp.at

Mehr Bank, mehr Leistung, mehr Bonus.

Schicksalsjahre

Derzeit ist im Bahnhofsmuseum der Heimatforschung Hofstetten-Grünau eine neue Sonderausstellung zu sehen. Sie heißt „Schicksalsjahre“ und befasst sich mit dem Geschehen in Hofstetten-Grünau während der Jahre 1938 bis 1946. Zu sehen sind viele Dokumente von Hofstetten-Grünau aus der Zeit, als Österreich zu Nazi-Deutschland gehörte. Interessant sind jene Schreiben aus der Zeit, als es nach Kriegsende wieder einen demokratisch besetzten Gemeindevorstand gab. Hofstetten-Grünau, besonders die Katastralgemeinden Aigelsbach, Plambach und Plambacheck, war im April und Mai 1945 drei Wochen lang Kriegsgebiet und die Front verlief mitten durch die Bauernhöfe. 6 Höfe brannten ab, 7 Ziviltote waren zu beklagen. Insgesamt gab es alleine in Hofstetten-Grünau 155 gefallene Soldaten zu beklagen. Oft waren es ganz junge Burschen, nicht einmal 18 Jahre alt.

Zu sehen sind Überreste von Granaten und abgestürzten Flugzeugen, Sterbebilder sowie Todesmeldungen von der Front. Auch Geldscheine aus der Zeit dieser Schicksalsjahre sind zu sehen. Beleuchtet wird die Zeit zwischen 1938 und 1946 aus politischer, wirtschaftlicher und besonders persönlicher Sicht. Zeitzeugen haben schriftliche Berichte hinterlassen, die nun ausgestellt werden.

Auf einer großen Landkarte ist zu sehen, wo damals die jungen Männer gefallen sind und begraben wurden. Nur ein einziger Soldat wurde auf dem Ortsfriedhof bestattet. Buben und Mädchen der NMS Hofstetten-Grünau-Rabenstein haben ihre Gedanken zum Frieden in zeichnerischer Form zum Ausdruck gebracht. Zitate berühmter Frauen und Männer zum Thema Frieden sind zu lesen.

Zu sehen ist die neue Ausstellung im Bahnhofsmuseum der Heimatforschung. Geöffnet ist es jeden Sonntag von 15:00 bis 18:00 Uhr und auch nach Vereinbarung (www.heimatforschung.at; heimatforschung@gmx.at und +43 650 271 2205).



Willy verabschiedet sich von seiner Mutter. Er fällt, 22 Jahre alt, im Jänner 1945.

Die Geschäfte im
EKZ Pielachtal wünschen
Ihnen erholsame Feiertage
sowie Glück und vor allem
Gesundheit im Jahr 2023!

Ihr Einkaufszentrum PIELACHPARK

www.ekz-pielachpark.at

MARIAZELLER STR. 11 - 13 | 3202 HOFSTETTEN-GRÜNAU



Einmaliges für zwei Augen...



**Dr. Katharina
Aichberger-Ambrozy**
Facharzt für Kinder- und
Jugendheilkunde
Arzt für Allgemeinmedizin

Mag. Sabine Brenner, MSc
Psychotherapeutin für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene

Dr. Martin Riedl
Facharzt für Augenheilkunde
und Optometrie

✓ 180 Parkplätze ✓ E-Tankstelle ✓ Barrierefrei einkaufen ✓ Bargeldabhebung



Bauamt

Einreichunterlagen

Wenn sie ein Bauprojekt planen bzw. die Planung bereits fortgeschritten ist, bitten wir sie, die Einreichunterlagen nicht sofort in Papierform abzugeben, sondern diese vorab digital (PDF-Datei) an das Bauamt (daniel.stadlbauer@hofstetten-gruenau.gv.at) zu übermitteln.

Mit diesen digitalen Einreichunterlagen wird mit dem Bausachverständigen die Vorprüfung durchgeführt. Anschließend erfolgt eine Rückmeldung durch das Bauamt, ob die Unterlagen entsprechen oder adaptiert werden müssen.

Beratungen

Eine wertvolle Hilfe zur Ideenfindung und Gestaltung stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Die Berater beraten sie vor Ort. Info: +43 2742 9005 15656 oder www.noegestalten.at. Bautechnische Beurteilungen, Vorprüfungen und Baubesprechungen werden in der Regel 1x im Monat angesetzt. Um die technische Beratung mit Baumeister Helmut Bichler am Gemeindeamt Hofstetten-Grünau zu koordinieren, bitten wir sie um Terminvereinbarung bzw. Voranmeldung im Bauamt.

Daniel Stadlbauer +43 2723 8242 DW 17

Ing. Andrea Stückler +43 2723 8242 DW 16

Wohnbauförderung

NÖ Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten, bzw. NÖ Wohnbau-Hotline +43 2742 22133 (Mo-Do von 8:00 - 16:00 Uhr und Fr von 8:00 - 14:00 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf www.noel.gv.at und www.noewohnservice.at.

Geschirrausleihe

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

sollten sie für diverse Anlässe ein Geschirrmobil, Heurigen-tische, Gläser, Geschirr, Besteck oder Schirme benötigen, können diese Gegenstände bei der Gemeinde gegen Gebühr ausgeliehen werden.

Ansprechpartner: Daniel Stadlbauer - +43 2723 8242 DW 17
daniel.stadlbauer@hofstetten-gruenau.gv.at

Freie Wohnungen

Private Wohnungsvermieter haben die Möglichkeit, ihre Annonce kostenlos auf der Infotafel (Anmeldung beim Bürgerservicebüro) der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau anzubringen.

Die beiden Wohnbaugenossenschaften, welche im Ort bereits präsent sind, werden ihnen gerne Auskunft über freie Wohnungen geben.

Heimat Österreich: telefonisch unter +43 1 982 3601 bzw. www.hoe.at

Alpenland: Wohnungsberatung +43 2742 204 DW 249 bis 252 bzw. www.alpenland.ag

Pflichten der Anrainer in der kalten Jahreszeit

Geregelt ist dies in der Straßenverkehrsordnung 1960, im § 93. Dort wird sinngemäß folgendes angeführt (auszugsweise):

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben die öffentlichen Gehsteige, Stiegen und Gehwege entlang ihrer gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee oder Glatteis auch zu bestreuen. Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden (auch in einer Wohnstraße), so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Liegenschaftseigentümer von Gebäuden, die an der Straße liegen, haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern dieser Gebäude entfernt werden.

Durch die genannten Arbeiten dürfen Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrähte und Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden.

Wird jemand durch den Eigentümer mit der Schneeräumung verpflichtet, so tritt in einem solchen Falle der durch das Rechtsgeschäft Verpflichtete an die Stelle des Eigentümers.

Wintersperre der Radwege

Für den Winter 2022/2023 ist von der Gemeinde wieder eine Wintersperre für die Radwege verordnet, wobei sich die Gemeinde bemüht, diese Wege auch im Winter zu räumen. Die entsprechenden Tafeln sind montiert. Bei Hauszufahrten, welche gleichzeitig auch als Radweg genutzt werden, sind keine Wintersperren vorgesehen.

Volkshochschule



30 Jahre Volkshochschule Pielachtal - ein Grund zum Feiern

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der Volkshochschule Pielachtal lud Bürgermeister Arthur Rasch am 17. November zu einer Feier ins Bürger- und Gemeindezentrum.

Er bedankte sich bei den Kursleiterinnen und Kursleitern sowie beim Team der Volkshochschule Pielachtal für die gute Arbeit im Bereich der Erwachsenenbildung. Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Landesvorsitzende des Verbandes der NÖ Volkshochschulen, betonte die wichtige Arbeit der Bildungseinrichtung und gratulierte der Volkshochschule Pielachtal zu ihrem Jubiläum und ihrem erfolgreichen Werdegang.

Christa Schmirll, Leiterin der Volkshochschule Pielachtal, gab einen Überblick über statistische Daten und die Entstehungsgeschichte. Am 19. Oktober 1992 beschloss der Gemeinderat die Gründung einer kommunalen Volkshochschule. Ein Jahr später erfolgte die Aufnahme in den Verband der NÖ Volkshochschulen. In den 30 Jahren entwickelte sich die Volkshochschule Pielachtal zum größten Bildungsanbieter im Pielachtal. 150 Kursleiter hielten in dieser Zeit 2.200 Kurse ab und bildeten mehr als 25.000 Teilnehmer aus. Über die Hälfte der Kurse sind der Kategorie „Gesundheit und Bewegung“ zuzuordnen. Wegen dem großen Angebot an Kinderschwimmkursen sind 31 % der Kursteilnehmer unter 15 Jahren. Übrigens: betrachtet man die Kursteilnahmen nach dem Geschlecht, dann sieht man, dass in den letzten Jahren der Anteil der Männer von 30 % auf 42 % gestiegen ist.

Pro Semester beläuft sich die Anzahl der abgehaltenen Kurse auf durchschnittlich 50 Kurse und 500 Kursteilnehmer. Aktuell unterrichten 31 Kursleiter an unserer Volkshochschule. Die Kursteilnehmer kommen zu einem Drittel aus der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, ein weiteres Drittel kommt aus den angrenzenden Gemeinden. Damit leistet die Volkshochschule Pielachtal einen wichtigen Bildungsbeitrag – nicht nur für die ortsansässige Gemeinde, sondern für die gesamte Region.



GGR Herbert Hollaus, Bgm. Arthur Rasch, Christa Haag, Ingrid Leitner, Margit Spanseiler, Caroline Huber, Christa Schmirll, Anton Kögel, Gertrud Kirchner, Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig



Bgm. Arthur Rasch, Anita Pitterle, Friedrich Königsberger, Gisela Grasmann, Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, VHS-Leiterin Christa Schmirll, ehemaliger VHS-Leiter (2002 bis 2020) Gottfried Luger, GGR Herbert Hollaus

Christa Schmirll bedankte sich beim Bürgermeister, bei den Kursleiterinnen und Kursleitern sowie bei den Kollegen für ihre engagierte Arbeit.

Das Flügelhornduo des Blasmusikvereins Hofstetten-Grünau sorgte für die musikalische Umrahmung der Feierstunde.

Für besondere Verdienste um die Erwachsenenbildung in NÖ erhielten das **Ehrenzeichen in Bronze**, für 10-jährige Tätigkeit als Kursleiter:

Anita Pitterle, Friedrich Königsberger und Franz Gronister

das **Ehrenzeichen in Silber**, für 15-jährige Tätigkeit als Kursleiterin: Gisela Grasmann

Derzeit wird am neuen Programm für das nächste Semester gearbeitet. Dieses wird voraussichtlich ab Ende Jänner auf unserer Homepage veröffentlicht. Die Druckversion des Kursprogramms gelangt zum selben Termin als Beilage in den Bezirksblättern in die Haushalte. Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Anmeldungen vor der Veröffentlichung des Kursprogrammes auf der Homepage entgegen nehmen können. Sobald der genaue Veröffentlichungstermin feststeht, wird dieser auf unserer Homepage www.vhs-pielachtal.at bekannt gegeben.

Wir wünschen ihnen ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute für das neue Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen im Frühjahrssemester!

ihr VHS Team

Informieren sie sich auf unserer Homepage www.vhs-pielachtal.at, die laufend aktualisiert wird oder auch gerne telefonisch unter +43 2723 8242.

MULTIMEDIATHEK media & more **mmt** - die aktuellste Bücherei des Tales

Bleibt Zuhause und lest ein Buch

Winterzeit ist Lesezeit. Gerade in der Winterzeit tut es gut mit einem Buch die Wirklichkeit zu verlassen und in ferne Welten, spannenden Geschichten und liebenswerten Biografien einzutauchen.

Dafür bieten wir ihnen gerne eine große Auswahl an Bestseller und Neuerscheinungen. Egal ob als Taschenbuch oder als E-Book, bei uns ist für jeden was dabei.

Weitere Neuheiten und was sonst noch los ist, erfahren sie unter <http://mmt-hofstetten-gruenau.at>.

Lesebazillus Ausbruch in der Volksschule Hofstetten-Grünau

Achtung Ansteckungsgefahr! Nach fast 2 Jahren konnte der Lesebazillus der Multimediathek Hofstetten-Grünau wieder persönlich die Kinder der Volksschule Hofstetten-Grünau besuchen. Am 4. Oktober war der Bazillus in Gestalt von Elisabeth Kendler und Katharina Hörmann in der Schule unterwegs. Erstmals wurden auch die 1. Klassen schon im Herbst mit dem Lesebazillus infiziert. Somit sind alle Klassen mit genügend Lesestoff versorgt. Die Schülerinnen und Schüler freuten sich sehr über den Besuch des Büchereiteams.



NÖ Landesbüchereitag und NÖ Bibliotheken Award

Am 19. November nahmen Barbara Lerch, Elisabeth Kendler, Gottfried Luger und Katharina Hörmann am NÖ Landesbüchereitag und NÖ Bibliotheken Award im Schloss Weinzierl des Josephinum in Wieselburg teil. Treffpunkt Bibliothek organisierte einen spannenden Nachmittag, die Highlights waren, neben der Award Verleihung, die Lesung der mehrfach ausgezeichneten, österreichischen Autorin Renate Welsh, die aus ihren Werken „Johanna“, „Dr. Chickensoup“ sowie „Kieselsteine“ las. Weiters wurde das neue Dialogformat „Lebende Bücher – Living Books“ vorgestellt und konnte ausprobiert werden.



Auf sie warten zahlreiche Zeitschriftenabos, 2 Wochenzeitungen und 2 Tageszeitungen

z. B. GEO, Garten + Haus, Kraut & Rüben, Konsument, Land der Berge, Bergwelten, Abenteuer & Reisen, Magazin Reisen, P.M. Magazin, WUFF das Hundemagazin, Köstlich vegetarisch, ORF Nachlese, Landlust, Koch & Backjournal, Medizin aktuell, Servus und GEOLino für Kinder. Dies alles um nur 10 bzw. 20 Cent pro Woche.

Gratis und zum Stöbern in der Multimediathek ist die Tageszeitung „Der Standard“ sowie die Wochenzeitungen „FALTER“ und „die FURCHE“

Im Namen der LeserInnen dankt das MMT-Team den bisherigen Zeitschriften-Sponsoren.

Information zum Zu- und Umbau

Bald ist es soweit! Aufgrund des Zu- und Umbaus unserer Bücherei, sind wir in den Mehrzweckraum im Untergeschoss übersiedelt. Anfang 2023 werden wir diese Räumlichkeiten verlassen und in die neue Bibliothek im Erdgeschoss ziehen. Während des Umzugs, haben wir für ca. zwei Wochen geschlossen. Wir freuen uns euch in den neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen!

Weihnachten steht vor der Tür – Schenken sie Lesefreude

Unsere Lesegutscheine für 1 Jahr Gratislesen können sie per Mail an mmt@hofstetten-gruenau.gv.at oder direkt in der MMT erwerben.

Diese gibt es in drei Varianten: für Kinder (€ 10,-), Erwachsene (€ 20,-) und als Familiengutschein (€ 35,-). Wir bieten auch Hörbuch- und DVD-Gutscheine an, wobei sie hier den Wert selbst bestimmen können (ab 1 Euro aufwärts).

Wussten sie schon, dass sie als Kunde und Jahreskartenleser in der Multimediathek kostenlos E-Books lesen können?

Kommen sie vorbei und überzeugen sie sich von der Vielfalt unseres Angebotes. Unsere MitarbeiterInnen freuen sich auf ihren Besuch und sind ihnen bei den Anmeldeformalitäten gerne behilflich.



Volksschulklassen zu Gast in der MMT

Im Rahmen des größten Literaturfestivals Österreichs „Österreich liest – Treffpunkt Bibliothek“ lud die Multimediathek Hofstetten-Grünau sämtliche Volksschulklassen in die Bücherei ein. Die Organisatorin der Klassenbesuche, Elisabeth Kendler sowie die Helfer Barbara Lerch und Katharina Hörmann, freuten sich mit den Klassenlehrerinnen über das heurige Lesefestival. Es wurden die Neuerscheinungen präsentiert und die Online Ausleihe vorgestellt. Den ersten, zweiten und dritten Klassen wurde aus den Büchern „Oma Klack“, „365 Pinguine“ und „Mama Lama“ vorgelesen.

Auch dieses Mal durfte die Ziehung der Klassensieger nicht fehlen. Die **Klassensieger** sind: Maximilian R. (1A), Elina R. (1B), Mykhailo K. (2A), Viktoria B. (2B), Valentina K. (3A), Jess G. (3B), Jonas K. (4A) und Michael G. (4B)

Das Team der MMT freute sich über die rund 330 Ausleihen und bedankt sich bei Elisabeth Kendler für die Planung und bei Frau Direktorin Brunhilde Frühwirth für die langjährige und gute Zusammenarbeit.



**MIT WEITBLICK
ZU KLAREN LÖSUNGEN**

**HYDRO
INGENIEURE**
UMWELTECHNIK GMBH

A-3500 Krems, Steiner Landstraße 27a
T +43 2732 806-0, W www.hydro-ing.at

Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVDs, die in den Charts ganz vorne platziert sind, prompt angekauft werden.

Geöffnet am: Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 17:00 Uhr und Sonntag 9:00 - 12:00 Uhr.

Tel. +43 2723 8242 32. mmt@hofstetten-gruenau.at,
mmt@hofstetten-gruenau.gv.at

Keine Einschreibgebühr!

Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!



Ihr MMT Team wünscht gesunde und besinnliche Festtage und ein hoffnungsfrohes Jahr 2023!

Karl Pokorny
BERATUNG UND VERKAUF

JOSKO CENTER ST. PÖLTEN
3151 St. Georgen am Steinfeld
Julius-Hann Str. 2

M +43 660/34 23 092
E k.pokorny@joskopartner-koeberl.at
josko.com   



Unser Zuhause ist
nicht zufällig der
schönste Ort der Welt

GANZ SCHÖN JOSKO



Feuerwehr

Werte Gemeindebürger!

Für die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten-Grünau darf ich wieder berichten. In den Herbstmonaten mussten wir nur zu einigen kleinen Einsätzen ausrücken und wir konnten uns intensiver unserer Ausbildung widmen. Am Donnerstag, den 22. September haben unser Feuerwehr Kommandant ABI Walter Bugl, Kommandant-Stellvertreter OBI David Hollaus und Bürgermeister Arthur Rasch eine Urkunde zu unserem 140-jährigen Bestehen überreicht bekommen. Diese wurde von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, ihrem Stellvertreter Stephan Pernkopf und LBDSTv. Martin Boyer überreicht. Mit Stolz

wurde die Urkunde entgegengenommen und wird einen würdigen Platz im Feuerwehrhaus bekommen.

Bei der Gemeinderats- und Ehrungssitzung wurden folgende Kameraden für Verdienste im Feuerwehrwesen und für unsere Gemeinde geehrt: LM Anton Enne, ELM Konrad Enne, SB Karl Renz, OBM Michael Schnaitt, ELM Andreas Reinprecht, BM Alfred Kessler und OLM Thomas Dirnberger. Ich darf den Ausgezeichneten gratulieren und für ihren Einsatz in unserer Wehr und für unsere Bevölkerung danken. Weiters darf ich unserer Feuerwehrjugend zum bestandenen Fertigungsabzeichen sehr herzlich gratulieren. Auch einige Kameraden haben wieder an Fortbildungen im FSZ Tulln teilgenommen.

Zum Thema Blackout darf ich berichten, dass am 27. Oktober eine Podiumsdiskussion im Beisein der Blaulichtorganisationen und des Zivilschutzverbandes abgehalten wurde und die Bevölkerung für den Ernstfall informiert wurde. Am Samstag, den 28. Oktober fand eine Stabsrahmenübung statt, wo einige Feuerwehrkameraden im Stab tätig sind und für den Ernstfall üben. Unser Feuerwehrhaus ist seit September mit unserem Notstromgenerator und Treibstoff versorgt und für den Ernstfall gerüstet. Es finden laufend Schulungen auf Bezirks- und Abschnittsebene statt. Sollte es zu einem Ernstfall kommen, bitte keine mit Gas betriebenen Geräte oder Griller in geschlossenen Räumen verwenden. Es besteht Brand- und Erstickengefahr.



Stelle bei allen Spendern und Gönnern für die Unterstützung sehr herzlich bedanken. Einen besonderen Dank möchte ich der Firma Figl CarColors, Markus Figl, für einige Reparaturarbeiten an unseren älteren Fahrzeugen aussprechen, die von der Firma Figl günstig und oft kostenlos durchgeführt wurden.

Für die Advent- und Weihnachtszeit möchte ich besondere Hinweise geben. Verwenden sie, wenn möglich, LED Lichterketten anstatt Kerzen. Stellen sie Weihnachtsbäume und Adventkränze in einen Sicherheitsabstand zu Vorhängen und brennbaren Materialien auf. Dürre Kränze und Bäume nicht mehr beleuchten. Es sollte in der Nähe immer ein Kübel Wasser oder ein Feuerlöscher bereitgestellt sein. Sollte es zu einer Brandentstehung kommen, rufen sie uns sofort unter dem Notruf 122.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich eine

Zum Ankauf unseres neuen Logistik Fahrzeuges kann ich berichten, dass nach Gesprächen mit Bgm. Arthur Rasch und den NÖ Landesfeuerwehrverband am 17. November die Genehmigung zum Ankauf beschlossen wurde. Das Fahrzeug wurde am 24. November beim Bestbieter, Firma Rosenbauer, bestellt und soll im Jahr 2024 im Juni ausgeliefert werden. Die Haussammlungen 2022 bis 2024 sollen zur Anschaffung des Fahrzeuges und den Betrieb unserer Wehr dienen. Ich möchte mich an dieser





ruhige und besinnliche Zeit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2023. Bleiben sie gesund.

Für Fragen stehe ich gerne unter der Tel. +43 664 525 0257 zur Verfügung.

*euer Feuerwehrkommandant Walter Bugl,
Abschnittsbrandinspektor*



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Als **Weihnachtsgeschenk** oder für sonstige Gelegenheiten gibt es die Möglichkeit zum Kauf von Gutscheinen (je zu 10 Euro) für das betreute Reisen.

Seniorentreff im nächsten Jahr. Seniorentrefftermine sind am 10. Jänner, 17. Februar, 17. März, 12. Mai, 21. Juli, 22. September und 17. November, jeweils von 14:30 bis 17:00 Uhr, Ort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Reisetermine für 2023.

Am 20. April geht es zum ORF Niederösterreich, am 22. Juni nach Lunz ins Haus der Wildnis, am 24. August geht es zur Straußenfarm in Oberndorf und am 12. Oktober nach Texing in die Wollwerkstatt/Alpakas

Mit 29 Gästen und 20 Betreuern ging es beim betreuten Reisen des Roten Kreuzes nach Mank. Dechant Wolfgang Reisenhofer hielt eine Andacht mit den Reisenden in der Marienkirche, wobei er viele Details der Wallfahrtskirche erklärte. Im Gasthaus Riedl-Schöner kochte der Chef persönlich mittags für die Gäste auf, welche von den Restaurantfachkräften Tobias, Elias und Melitta mit viel Charme und Fröhlichkeit umsorgt wurden. Mit Popcorn versorgt ging es im Manker Kino in die Vergangenheit. Den Abschluss bildete die Gratulation der Geburtstagskinder bei Kaffee und Kuchen.



Das Autohaus-Köfler Team
wünscht ihnen ein Frohes Fest und
einen guten Start ins Jahr 2023.

Autohaus Köfler ihr Mazda Partner im Pielachtal

Köfler
der Mazda Partner im Pielachtal

Köfler Auto GmbH
Grünauer Straße 4
3202 Hofstetten
02723/8241, Fax: 8241-30
E-Mail: mazda@koefler.com
Internet: www.koefler.com

Der Seniorentreff im Oktober wurde zum gemütlichen Nachmittag. Nachdem jeder seinen Körper aufgeweckt hatte, kam der Kopf dran. Sprichwörter und Reime wurden von Anna Gram und Helga Schuhmeier teilweise vorgelesen und mussten ergänzt werden. Dann machte jeder die Augen zu und alle gingen geistig ins Schwimmbad. Vom Anziehen des Badeanzuges bis zum Sprung ins Wasser fehlte nichts. Beim Essen der selbstgemachten Suppen klang der Nachmittag gemütlich aus.



Ein Plausch ehemaliger Schulkolleginnen – Maria Kraushofer, Theresia Gröger, Maria Reithofer und Leopoldine Prammer.



Beim Gehirnjogging gab es halbe Sprichwörter, alle haben sich bemüht die Texte zu vervollständigen.

Jugend lernt helfen

Die Jugendgruppe um Mario Schabberger und seinen Helfern besteht aus 23 Kindern, die mit viel Begeisterung nicht nur die Grundlagen des Helfens erlernen. „Mit Beginn des Semesters sind wir von 10 Kindern auf 23 angewachsen. Die meisten haben den Schnuppertag am Schuljahresende im Sommer besucht und sind nun beigetreten, was uns natürlich freut und stolz macht“, so Jugendleiter Schabberger. Für das heurige Jahr sind, neben der Einführung in die Erste Hilfe auch andere Aktivitäten geplant. So soll der Notarzt-Hubschrauber in Gneixendorf besucht werden. Schabberger: „Wir möchten mit den Kindern auch Eislaufen gehen und am Landesjugendlager teilnehmen.“

Zur Rot-Kreuz Jugend können alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren kommen. Sie müssen aber schon Lesen und Schreiben können. Jeden ungeraden Samstag im Monat ist vormittags Jugendstunde. Infos bei Mario Schabberger unter +43 664 621 4786.







STOBAG

GOLDPARTNER

Beratung Verkauf Montage Service

- ★ Markisen
- ★ Glasdachsysteme
- ★ Rollläden
- ★ Insektenschutz
- ★ Innenbeschattung

Grünau 13
 3202 Hofstetten
 Mobil 0664 5438998
 info@sonnenschutz-grubner.at
 www.sonnenschutz-grubner.at



Jahreshauptversammlung Rotes Kreuz

„Gott sei Dank sind wir aus unserem „Dornröschenschlaf“ wiedererwacht. Corona bedingt waren wir in unseren Aktivitäten sehr eingeschränkt“, so Rot-Kreuz Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker bei der Jahreshauptversammlung.

Sie dankte dabei besonders Karl Hollaus, der mit seinem Engagement wieder Leben auf die Dienststelle gebracht hat. Glaubacker: „Im Krankentransport hat Prinz Karl gleich mehrere (Sanitäter) Prinzessinnen erweckt und zum Dienst motiviert.“ Auch in den Bereichen der Gesundheits- und sozialen Dienste begann erst ab Juni wieder der Vollbetrieb mit Reisen und Seniorentreffs. Stolz zeigte sich Glaubacker auch über die stark gewachsene Jugendgruppe: „Dank des Einsatzes von Mario Schabberger konnte bei den Schülern das Interesse für das Rote Kreuz geweckt werden.“

Bürgermeister Arthur Rasch erläuterte die enorm gestiegenen Kosten für die Gemeinde und erklärte Einsparungen durch den Einsatz von erneuerbarer Energie. Bezirksstellenleiter Werner Schlögl dankte allen Freiwilligen besonders für den Einsatz in den Teststraßen: „Das Rote Kreuz hat in diesen schwierigen Zeiten gezeigt wie schnell, neben dem Regelbetrieb, Unterstützung organisiert werden kann.“

Mit Ehrungen, Beförderungen, Geburtstagsgratulationen und Auszeichnungen klang die Jahreshauptversammlung, stimmungsvoll untermalt durch den Landjugendchor, aus.



© Fotos: Rotes Kreuz

Beförderungen:

Oberhelfer: Katharina Dirnberger, Julia Fuchs
Haupt Helfer: Marie Luise Gravogl, Monika Hörmann, Andreas Pehmer, Andrea Sperr

Dienstjahresabzeichen:

Bronze, für 10 Jahre: Anna und Josef Gram, Hermine Hubac, Rosa Kirchner, Barbara Steineder, Susanne Wieser, Aloisia Fassl, Andreas Pehmer, Stefanie Scholze-Simmel, Andrea Sperr

Gold, für 20 Jahre: Hermine Anna Pichler, Elisabeth Tenigl

Gold, für 40 Jahre: Eva Maria Gabriel

Fahrtenspanne in Gold, für 8.000 Ausfahrten: Karl Hollaus, Mario Schabberger

Verdienstzeichen in Bronze vom LV NÖ: Karl Hollaus, Manuela Glaubacker, Daniela Schabberger, Alexander Szente



Ebenfalls vergoldet wurden Karl Hollaus und Franz Schabberger zum 30-jährigen Dienstjubiläum. Glückwünsche gab es von Kommandantin Daniela Schabberger, Bezirksstellenleiter Werner Schlögl, Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker und Bürgermeister Arthur Rasch (von links).

Das **Dienstjahresabzeichen in Gold, für 50 Jahre Rotes Kreuz** (eigentlich waren es schon 52 Jahre) gab es für Erika Völk. Gratuliert haben Daniela Schabberger, Bezirksstellenleiter Werner Schlögl, Ortsstellenleiterin Manuela Glaubacker und Bürgermeister Arthur Rasch (von links).



Nacht der 1.000 Lichter

Am Vorabend des Festes Allerheiligen fand in unserer Pfarrkirche erstmals die Nacht der 1.000 Lichter statt. Unsere großen Minis gestalteten in der Kirche einen Lichterweg mit Stationen zum Thema „Trauern und Loslassen“.

Viele Besucher kamen und genossen die Zeit der Stille und unsere Kirche in „anderem“ Licht.



Martinsfest für GROSS und klein

Dieses Jahr konnte wieder unser beliebtes Martinsfest in der Pfarre stattfinden. Die Minis gestalteten eine Andacht mit Martinsspiel, Gedichten und einer modernen Deutung der Martinsgeschichte. Am Ende der Andacht segnete P. Leonhard das mitgebrachte Gebäck, das wir dann bei offenem Feuer im Pfarrhof gemeinsam genießen durften.



Sternsingeraktion 2023

In unserer Pfarre werden Sternsinger dieses Jahr wieder alle Haushalte im Gemeindegebiet besuchen.

Sie werden am **Montag, 2. Jänner und Dienstag, 3. Jänner 2023** unterwegs sein.

Wir bitten euch, die Kinder und Jugendlichen mit ihren Begleitern wohlwollend und freundlich aufzunehmen, wenn sie euch den Segen für das Jahr 2023 ins Haus bringen.

DANKE schon jetzt!



So erreichen sie uns:

Mag. P. Leonhard Obex, OSB +43 664 801 81280

Pfarrer, Montag: freier Tag!

Dipl. Pass. Andrea Stuphann +43 664 736 72419

Pastoralassistentin

Pfarrkanzlei +43 2723 8421

Kanzleistunden: Di. und Sa., jeweils von 8:30 bis 9:30 Uhr

Besuchen sie auch die Homepage www.pfarre-gruenau.at.

Herzliche Einladung

zur Feier des Geburtsfestes unseres Herrn Jesus Christus. In der

... **Krippenandacht** am 24. Dezember um 15:30 Uhr

... **Christmette** am 24. Dezember um 22:00 Uhr

... und im **Weihnachtshochamt** am Christtag,
25. Dezember um 8:30 Uhr.

Feiern wir gemeinsam, dass unser GOTT sich für uns so klein gemacht hat in diesem Kind im Stall zu Bethlehem.



© Andrea Stuphann / Sagrada Familia

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
voll Freude und Frieden im Kreise eurer Lieben,
das wünschen euch von Herzen
Pfarrer P. Leonhard und PAss. Andrea Stuphann
sowie der PGR und der PKR der Pfarre Grünau



Auf den Spuren der Vergangenheit

„Weihnachten anno dazumal“

Weihnachten ist für viele Menschen, auch für mich, der Höhepunkt des Jahres.

Erzählungen von alten Menschen, fixe Traditionen, aber auch meine eigenen Erinnerungen bilden den Rahmen für den Blick auf Weihnachten damals.

Der **Adventkranz** gehört in seiner jetzigen Form erst seit Ende des 19. Jahrhunderts zum Brauchtum der Adventszeit. Er ist aus keinem Haus wegzudenken und die vier Kerzen sollen die Zeit bis zum Heiligen Abend verkürzen. In vielen Häusern wird der Kranz noch selbst hergestellt. Das Tannengrün steht für Hoffnung und Leben und bringt einen herrlichen Duft in die Stuben. Am ersten Adventsonntag werden die Kränze in der Kirche gesegnet.

Als **Roratemessen** werden Eucharistiefeiern bezeichnet, die im Advent frühmorgens vor Sonnenaufgang gefeiert werden. Die Kirche wird bei dieser Messe allein durch Kerzen erleuchtet. Die Lichtsymbolik deutet auf Jesus Christus, dessen Geburt erwartet wird, und vergleicht ihn mit der aufgehenden Sonne. Wann dieser bei den Gläubigen sehr beliebte Brauch entstand, ist unbekannt. Man schrieb ihm besondere Wirksamkeit für das Wohlergehen der Familie, Haus und Hof sowie die Fruchtbarkeit im folgenden Jahr zu.

Barbarazweige sind Zweige von Obstbäumen, die nach einem alten Brauch am 4. Dezember, dem liturgischen Gedenktag der hl. Barbara in der römisch-katholischen und der griechisch-orthodoxen Kirche, geschnitten und in einer Vase in der Wohnung aufgestellt werden. Je nach Gegend und Brauchtum werden Kirsch-, Apfel-, Birken- oder Holunderzweige zur Treiberei verwendet.

Sie sollen bis zum Heiligen Abend blühen und zum Weihnachtsfest die Stuben schmücken. Es heißt, dass es im nächsten Jahr zu einer Hochzeit kommt, wenn Blüten austreiben.

Der Besuch des **hl. Nikolaus** in der Kirche ist schon seit Jahrzehnten ein besonderes Erlebnis für die Kinder. In einer langen Reihe wird aufgeregt gewartet bis endlich das begehrte Nikolaus-säckchen in den Händen ist.

Das „**Krampuskarten schreiben**“ war in den 1960/1970iger Jahren eine sehr weit verbreitete Tradition. Die Jugendlichen konnten mit diesen teils frechen, frivolen Karten gewisse Botschaften an Schulkolleginnen übermitteln. Natürlich wurde keine Briefmarke aufgeklebt. Der Empfänger sollte sich ja ärgern und musste, wollte er die Karte bekommen, das Porto bezahlen - war das eine Freude!

Schon sehr früh im Herbst kamen in den 1960 – 1980iger Jahren die ersten Winter-Kataloge ins Haus und damit waren die Kinder schon mit dem Bestaunen der vielen Spielsachen beschäftigt bzw. wurden bald **Briefe an das Christkind** geschrieben.

Das „**Weihnachtskarten schreiben**“ war jahrzehntelang sehr verbreitet. Besonders um 1900 gab es wunderschöne, sehr hochwertige Karten.

Der **Christbaum**, meist ein Tannenbaum, verbreitete sich im 19. Jahrhundert vom deutschsprachigen Raum aus über die ganze Welt. Mit Kerzen, Christbaumkugeln, Lametta und mit Engels- oder anderen Figuren geschmückt, erstrahlen die Christbäume in Kirchen und in den Stuben.



Am Heiligen Abend wurde früher sehr verbreitet vor der **Bescherung der Rosenkranz** gebetet. In einigen Familien hat das Rosenkranz beten auch heute noch einen hohen Stellenwert. Auch das Räuchern war und ist noch eine sehr gern praktizierte Tradition. Am Heiligen Abend, zu Silvester und am 5. Jänner (Raunächte) wird mit der Räucherpfanne und mit Weihwasser durch Haus und Hof gegangen, um für das alte Jahr zu danken und für das neue Jahr Segen zu erbitten.

Vor der **Christmette** gab es früher eine feierliche Einstimmung mit Gesang und einem Krippenspiel. Viele Jahre gestaltete Frau Schulrat Aloisia Wachter das Programm, das

Weihnachtserinnerung

Erinnerungen von Frau Maria Ruckteschel (geb. 1915):

„In den 1930iger Jahre hat es für viele Kinder keine Nikolausgeschenke gegeben. Aber der Karli Konvalina als Nikolaus und der Toni Mayer als Knecht Ruprecht haben versucht, den Ärmsten etwas Freude zu machen. Die Frau Wöss hat gebackene Krampus zum Verteilen beigesteuert und von der Frau Mayer gab es kleine Äpfel, Nüsse und Bäckereien. Nikolaus und Knecht Ruprecht sind dann von Haus zu Haus gezogen und haben etwas Freude und Wärme zu den Kindern gebracht!“

Weihnachtserinnerung von Frau Rosa Haindorfer (geb. 1909):

In der Kindheit gab es natürlich auch ein Weihnachten, aber es war ein einfaches Leben und so war es auch mit den Geschenken. Für acht Kinder war es nicht möglich, schöne Geschenke zu kaufen. So hatte die Mutter aus einem Holzseicht eine Puppe geschnitzt, bemalt und in Stoff eingewickelt. Vor der Bescherung wurde der Rosenkranz gebetet. Der Christbaum wurde mit Bäckerei und Stanniol geschmückt. Als Weihnachtessen gab es Würstl. Der Besuch der Mette war nicht sehr angenehm, weil beim Singen der Würstl- und Schnapsgeruch störend war.



von den Kirchenbesuchern sehr geschätzt wurde.

Zur Christmette sind die Gläubigen früher oft zu Fuß mit Laternen von sehr weit entfernten Häusern und Höfen gekommen. Jetzt wird die Mette um 22:00 Uhr gefeiert, früher war die Mette um Mitternacht. Als Höhepunkt wird in der finsternen Kirche das „Stille Nacht“ Lied gesungen.

Quellen:

Gespräche mit Rosa Haindorfer, Maria Ruckteschel

Wikipedia

persönliche Erinnerungen

Heimatsforschung Hofstetten-Grünau,
zusammengestellt von Martin Grasmann



GARAS
NATURSTEIN

Küchenarbeitsplatten • Fensterbänke • Verlegung Terrasse, Stufen u. Pool
Zuschnitt Granit, Marmor u. Keramik • Grabsteine u. Einfassungen

www.garas-naturstein.at

02723 78565

3202 Hofstetten, Gewerbepark 26

Grünauer Advent







Blumen.Fee
Meisterbetrieb - Blumen von Herzen

- Hochzeitsfloristik
- Trauerbinderei & Grabbepflanzung
- naturverbundene Eventfloristik
- saisonale Gestecke, Bepflanzungen & Strauße
- Blumenlieferdienst

Michi Hollaus & Team
Gewerbepark 30 - 3202 Hofstetten-Grünau
02723 785 80 oder 0664 160 47 89
www.blumenfee-michi.at
michi.blumenfee@kstp.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Pensionistenverein Hofstetten-Grünau

Der Pensionistenverein Hofstetten-Grünau hat am diesjährigen Gemeinde Wandertag teilgenommen. Es war ein wunderschöner Tag und den Pensionisten hat es gefallen, vor allem bei den Labstellen.

Die Pensionisten haben auch eine kleine Wanderung zur Steinleit'n Alm unternommen. Einige waren das erste Mal dort, obwohl die Steinleit'n Alm in der Nachbargemeinde Bischofstetten ist.

Vor kurzen waren ca. 20 Pensionisten bei einem Konzert, wo Hits von Elvis und Frank Sinatra gespielt wurden. Danach ging es zum Gansl Essen.

Die Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier findet im Gasthaus Strohmaier statt. Hier wird Obmann Gustav Gruszka die Pensionisten begrüßen und Ehrungen vornehmen. Mehr darüber im nächsten Gemeindekurier.

Und wieder ist ein Jahr vorbei! Der Pensionistenverein wünscht allen ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr.



JanKer Die Werkstatt
F ...für ihr Auto
Zöchbauer GesbR

Rainer Janker
0664 / 383 60 24

Thomas Zöchbauer
0676 / 750 77 21

A- 3240 Mank Bahnhofstr. 16 office@kfz-jz.at | www.kfz-jz.at

- Service- und Reparaturarbeiten für ALLE KFZ Marken
- § 57a Überprüfung bis 3,5t
- Klimatestservice
- Reifen Einlagerung und Handel
- elektronische Spurvermessung
- Automatikgetriebeölsplüfung
- Karosseriearbeiten
- Versicherungsschäden-Direktverrechnung
- Tausch und Reparatur der Windschutzscheibe
- Ersatzteilhandel
- Zubehöreinstall
- z.B.: Anhängervorrichtung, Einparkhilfe, ...



Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und für 2023 alles Gute!

Fahrzeugmitnahme von
Hofstetten-Grünau nach
Mank möglich!

Stocksportverein Hofstetten-Grünau

Ein Rückblick auf das Jahr 2022 vom Stocksportverein Hofstetten-Grünau

Am 25. Juni veranstalteten wir unser traditionelles und beliebtes Hobbyturnier. Bei tollem Wetter konnten wir elf Hobbymannschaften auf der Stocksportanlage begrüßen. Nach einem spannenden Wettkampf nahm Obmann Martin Grubner die Siegerehrung vor.

Den ersten Platz sicherten sich die „Pielachtal Trucker's“ vor dem Team „Dartrangers 1“ und dem Team „Zwutschgal“. Auf den weiteren Rängen platzierten sich die Unterhopfinger, der ÖKB, die Schluckspechte, das Team der UHG, die Stritzi OG, die Dartrangers 2, Reise und Freizeit und dem Team Wir sind für alles offen.



Am 31. Juli waren wir am Dorffest vertreten. Einige Mitglieder versorgten bei unserem Stand die Besucher mit selbstgemachten Langos und Getränken. Das Resümee: Es war ein voller Erfolg. Alle Langos inklusive Reserve wurden verkauft!

Witterungsbedingt konnten wir heuer leider keine Station am Ferienspiel machen – beim Ferienspiel Abschlussfest waren wir aber natürlich dabei und konnten mit vielen Kindern einen großartigen Tag verbringen.

Mitte August durften wir an einem Nachmittag einige Mitglieder der Rettungshunde Brigade auf unserem Platz begrüßen. Sie verbrachten ein paar lustige Stunden mit einem Plattl-Schießen

Bewerb bei uns.

Der 3. September stand im Zeichen unserer verstorbenen Vereinsmitglieder Hubert Loidl und Johann Gansch. Bei unserem Gedenkturnier konnten wir viele Stocksützen aus der Umgebung begrüßen.

Der STV Hofstetten-Grünau veranstaltete am 22. Oktober seine Vereinsmeisterschaft. Vereinsmeister bei den Herren wurde Manuel Zimmel, vor René Kornfeld und unserem Obmann Martin Grubner. Bei den Damen siegte Gloria Grubner-Loidl vor Brigitte Schwarz und Christine Kraushofer.

Auch fünf Kinder konnten bei der Meisterschaft begrüßt werden. Den ersten Platz sicherte sich Amelie Sterkl vor Florian Grubner. Die weiteren Plätze belegten Paula Sterkl, Frieda Sterkl und Thomas Grubner-Loidl.



Bei geeigneter Witterung wird auch diesen Winter wieder versucht, Eis auf unsere Anlage aufzutragen, um über die Wintermonate das Eislaufen für die Hofstettner Bevölkerung zu ermöglichen. Wenn dies gelingt, werden Hinweisschilder bei der Schule bzw. am Hauptplatz aufgestellt.

Der STV Hofstetten-Grünau bedankt sich bei allen helfenden Händen, die uns bei den Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben und wünscht ein wunderschönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch und viel Gesundheit und Energie für das neue Jahr!



FOODTRUCK

ERNESTOS



WWW.ERNESTOS-BUTCHERY.COM






Die jungen UHG-Mannschaften haben Potential für die Zukunft!

Die Herbstsaison 2022 der 1. Klasse West Mitte ist fertig gespielt. Die UHG steht mit der Kampfmannschaft zurzeit auf den 9. Zwischenrang, hat aber nur drei Punkte Rückstand auf Platz 6. Auch zu Platz 13 sind es nur 3 Punkte Vorsprung. Bis auf Loosdorf und Leonhofen, die sich vermutlich den Meistertitel ausspielen werden, steht der UHG eine spannende Frühjahrsmeisterschaft bevor.

Das Ziel sich mit der jungen Truppe in der ersten Klasse zu etablieren, ist im Moment gelungen. Trainer Janisch Wolfgang schaffte es, aus einer neu zusammengewürfelten Truppe (Durchschnittsalter von etwa 20 Jahren) eine schlagkräftige Mannschaft mit Zukunftspotential für die Liga zu entwickeln. Sehr zur Freude der UHG kommen nun wieder einige junge Hofstetten Spieler in der Kampfmannschaft zum Einsatz. Nach den vielen Abgängen der erfahrenen Eigengewächse wie Winter, Graßmann, Gira, Schmidt usw., kann die UHG nun mit einer neuen jungen Generation wie Putzenlechner, Jung, Fink, Sauprigl, Paukowitsch und Zöchinger die vorhandenen Lücken schließen. Mit Wagner, Ziegelwagner, Kern und Humpelstetter ist die nächste Generation bereits in den Startlöchern für die Kampfmannschaft und gewöhnt sich an den Erwachsenenfußball mit wichtigen Spielen in der U23.

Die UHG schaffte es auch endlich nach den vielen Abgängen in den letzten 2 Jahren mit der gleichen Mannschaft im Frühjahr an den Start zu gehen. Somit bleiben uns auch Leistungsträger wie Grossman und Hofbauer erhalten.

Auch in der U23 konnte man sich steigern und das Team spielte einen leidenschaftlichen Fußball. Leider wurden einige Spiele unglücklich verloren und so beendete man die Herbstmeister-

Die Ziele bleiben unverändert und lauten:

- Gesichertes Mittelfeld um Rang 8 in der Liga
- Weiterentwicklung der jungen Spieler
- Stabilisierung im Defensivverhalten

schaft sowie die Kampfmannschaft ebenso auf den 9. Platz. Der Anschluss zu den Plätzen 4 - 8 ist allerdings in Reichweite und so hofft man im Frühjahr auf eine Rangverbesserung.

Auch die U23 ist eine sehr junge Mannschaft und somit ebenso für die Zukunft der UHG ein wichtiger Baustein, um die gewünschten Ziele mit mehr Eigenbauspieler zu spielen, erreichen zu können.

Das Trainerteam mit Janisch, Pepeunik und Petschk bleibt im Frühjahr unverändert.

Sehr gut funktioniert bereits die Integration unserer neu hinzugekommenen U16 Spieler bei den Trainings sowie auch bei den Bewerbungsspielen. Die sehr erfolgreiche Jugendarbeit der letzten Jahre kommt der UHG nun zu Gute.



Fink Simon



Jung Yannik



Sauprigl Julius

Vorbereitung U23/KM Frühjahr 2023

Datum	Wochentag	Training / Spiel	U23	KM	Spielort
11.Feb.23	Samstag	UHG-Mautern		14:00	KR Ober-Grafendorf
18.Feb.23	Samstag	UHG-Gottsdorf		10:00	KR Ober-Grafendorf
24.Feb.23	Freitag	UHG-Pöchlarn		20:00	KR Ober-Grafendorf
04.Mär.23	Samstag	Krummnussbaum-UHG	13:00	15:00	Krummnussbaum
11.Mär.23	Samstag	Furth-UHG	14:00	16:00	Furth
17.Mär.23	Freitag	Traismauer-UHG	17:30	19:30	Traismauer
25.Mär.23	Samstag/Sonn	Meisterschaftsstart	??	??	Leonhofen

Vorbereitungsspiele Frühjahr 2023 UHG KM + U23

Jugend am Ball

Unsere Jugendmannschaften haben ebenfalls ihre Meisterschaften abgeschlossen. Unter großem Einsatz versuchten alle Teams Woche für Woche gute Resultate zu erzielen. Da aber, vor allem bei den Kleinen, der Spaß und die fußballerische Weiterentwicklung im Vordergrund stehen soll, wird in den Altersstufen U6 – U12 ohne Tabellen gespielt. Die U13 Mannschaft (SPG Rabenstein/Hofstetten) erreichte im UP den hervorragenden 2. Platz. Die U14 (SPG in Kirchberg) erreichte den 6. Tabellenrang und unser U15 belegt nach 10 Spielen den sehr guten 4. Rang.



U8 mit Trainer Alex Glaninger u. Peter Hausmann

Ab in die Halle

Ab 7. November verlegte unsere Jugend das Training in die Grünauer Halle. Bei super Bedingungen trotzen unsere Kicker dem kalten Wetter und bereiten sich auf die anstehenden Hallenturniere vor. Nächstes Highlight für unsere Mädels und Burschen wird das **12. UHG-Hallenturnier** bei uns in Hofstetten. Vom 27.- 29. Jänner 2023 messen sich unsere Mannschaften in 8 Turnieren mit anderen Teams aus der Region. Die UHG Jugend würde sich auf einen Besuch bei dieser großartigen Veranstaltung sehr freuen.



U9 mit Trainer Jürgen Grasmann u. Manfred Schaden

Nach zweijähriger Pause fand heuer am 3. und 4. Dezember der Grünauer Advent statt. Auch wir waren wieder mit einem Stand im Schulhof vertreten. Herzlichen Dank an alle, die unseren Stand besucht haben.

Unterstützen sie auch im Jahr 2023 unsere Mannschaften und besuchen sie uns auf unserer Sportanlage.

Die UHG wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes sowie erfolgreiches neues Jahr!

Mit sportlichen Grüßen

Pielachtal FAHRSCHULE sauer

JETZT BUCHEN! WEIHNACHTSKURS
DI 27.12.2022 – MI 4.1.2023
IN DER KIRCHBERGHALLE

EURE FAHRSTUNDEN FINDEN WIE GEWOHNT IM PIELACHTAL STATT.

ANMELDUNG & INFO
 02742 266 88

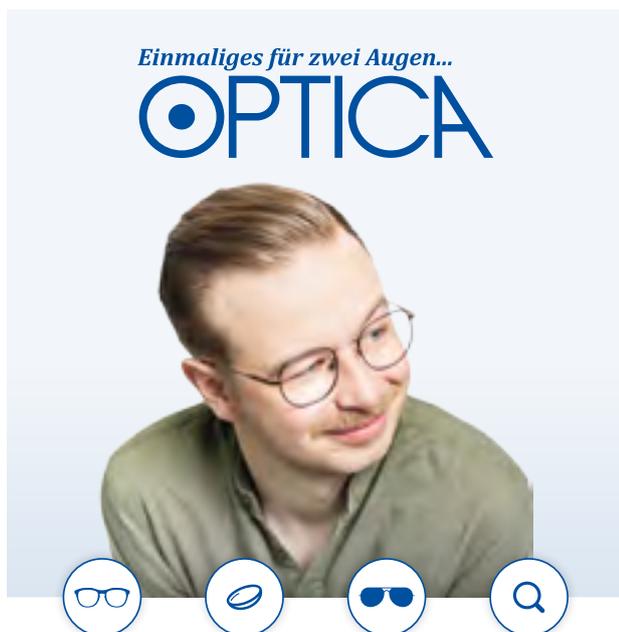
Fahrschule Sauer
 Jakob Raab Promenaden 29 | 3109 St. Pölten
www.saurf.at

dirndleck
 Trachten & mehr

Gabi Stiefsohn dirndleck KG
 Hauptplatz 9
 3202 Hofstetten-Grünau

☎ 02742 266 88
 ☎ 0664 2439259
 🌐 www.dirndleck.at

Facebook and Instagram icons.



Einmaliges für zwei Augen...

OPTICA

**BRILLEN
KONTAKTLINSEN
SONNENBRILLEN
SPEZIALSEHHILFEN**

Optikermeister Sebastian Krainer

Mariazeller Straße 11, A-3202 Hofstetten

T +43 2723 80200, E hofstetten@optica.st

www.optica.st

Vorstandssitzung - REGIO

Zum 110-jährigen Jubiläum lud Constantia Teich am 5. Oktober zum Tag der offenen Tür ins Werk. Als Dankeschön für jeden 110. Besucher wurde im Sinne der Nachhaltigkeit ein Klima-Fit Paket geschnürt. Dank des zahlreichen Andrangs konnte nun von Dr. Hummer an alle 8 Pielachtaler Gemeinden ein Klima-Fit Paket, bestehend aus einem Baum, einer Bank und einem Insektenhotel überreicht werden. Zum Anlass der Überreichung fand daher die Vorstandssitzung der Regionalplanungsgemeinschaft bei Constantia Teich statt.

Im Zuge dessen präsentierte Obmann Ing. Kurt Wittmann die Arbeit und Projekte der letzten 25 Jahre des Regionalbüros. Von den Anfängen des regionalen Zusammenschlusses, über die ersten Projekte wie des Pielachtaler Radweges, der Gründung der Edelbrandgemeinschaft, der Entwicklung der Marke Dirndltal, bis hin zum Entwicklungskonzept der Mariazellerbahn und der Landesausstellung 2015. Einen Einblick gab es auch in aktuelle Projekte, wie des jährlich wiederkehrenden Dirndlkirtags, des Pielachtaler Advents, den angeschafften Geschirrmobilen, der Jugendarbeit durch Streetwork Pielachtal, der Lehrlingsmesse und KLAR!. Das Pielachtal ist Klimawandelanpassungsmodellregion, mit dem Ziel das Pielachtal erfolgreich klimafit zu machen.

„Ich bin sehr stolz auf den regionalen Zusammenhalt der Gemeinden im Pielachtal und auf die geleistete Arbeit meiner Mitarbeiter im Regionalbüro in den letzten 25 Jahren. Wir haben in der Region und für die Region einen unglaublichen Mehrwert geschaffen, um das Pielachtal zu einem lebenswerten Raum zu machen, der auch von Gästen sehr gerne besucht wird.“ zeigt sich Bgm. Ing. Kurt Wittmann sichtlich stolz.

Hofstettner Genussladen

Liebe Kundinnen, liebe Kunden!

Der Hofstettner Genussladen ist seit 2020 eine beliebte Einkaufsmöglichkeit für Jung und Alt. Zu fast jeder Uhrzeit kann aus einer Vielzahl an qualitativ hochwertigen, regionalen Produkten von Lieferanten aus nächster Nähe gewählt und bequem an der Kassa selbstständig bezahlt werden. Das Konzept hat sich bewährt und wir Lieferanten bemühen uns stets, tolle und frische Produkte herzustellen.

Umso trauriger stimmt es uns, dass es in den letzten Wochen und Monaten immer wieder zu Diebstählen kam und das Wechselgeld vermehrt entwendet wurde. Zwei Personen wurden auf frischer Tat ertappt, eine Person wurde angezeigt. Auch wenn wir in schwierigen Zeiten leben, so appellieren wir an dieser Stelle inständig an die Ehrlichkeit der Kundinnen und Kunden und hoffen darauf, dass wir auch in Zukunft den Hofstettner Genussladen erfolgreich weiterführen können.



An dieser Stelle wünschen wir eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit. Versüßen sie sich die Wartezeit aufs Christkind gerne mit unseren leckeren Weihnachtskekse oder einem schmackhaften Kletzenbrot. Und sollten sie noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sein, können wir ihnen unsere Genussladen-Gutscheine oder unsere individuell zusammengestellten Weihnachtskörbe ans Herz legen. Bei Rückfragen können sie sich jederzeit an Marianne Ziegelwanger unter +43 664 100 8988 wenden.

Bei weiteren Fragen oder falls sie Interesse haben, bei unserem Verein Lieferant zu werden:

Obmann Josef Stückler: +43 664 432 9034

Stellvertreterin Anita Rasch: +43 676 951 6651

Eine ruhige gesegnete Weihnachtszeit wünscht ihnen das Team des Hofstettner Genussladens.



A wie Altglas, V wie Veränderung Jetzt wirds rund beim Flaschen entsorgen

Nach 40 Jahren Verpackungs-glas-Sammlung wird diese angepasst. Keine Angst es bleibt die getrennte Sammlung in Weiss- und Buntglas. Welche Veränderungen erwarten uns und warum wird gerade jetzt umgestellt?

Altbewährtes wird zukunftsfit
Ab Anfang 2023 wandern in den Gemeinden des GVV St. Pölten alle Glasverpackungen in neue Behälter auf teils neuen Standorten. Glasverpackung sammeln ist einfacher Umweltschutz und wird durch neue Container, Standorte und Routen umweltfreundlicher.

Was ändert sich
Ab 2023 wandern alle Glasverpackungen wie Flaschen, gläserne Flaschenverschlüsse, Konservengläser, Einweg-Gewürzmühlen aus Glas, in neue

Altglas-Großbehälter. Diese können schneller entleert werden und sorgen auch beim Befüllen für Ruhe. Optimale Standorte, welche an gut frequentierten Straßen liegen, werden von den Gemeinden dafür ausgewählt.

Warum jetzt?
Sensoren in den neuen Containern reduzieren die Transportkilometer, damit auch die Entsorgungskosten und sorgen für ein besseres Klima. Veraltete Kunststoff-Container werden durch Witterungseinflüsse und das hohe Glasgewicht schneller spröde und kaputt.

Die bestehenden Kunststoff-container werden durch lärmgedämmte und langlebige Metallgroßcontainer ersetzt. Die Konstruktion der neuen Container verbessert zudem

die Sammelqualität und das Recycling. Die neue Hinweisbe- klebung erleichtert das „richti- ge“ Entsorgen.

Was passiert mit dem Altglas?
Glasverpackungen sortenrein zu trennen, in Weiß- und Bunt- glas, ist die Voraussetzung, da- mit daraus immer wieder neue Glasverpackungen entstehen können. Das spart in der Glas- fabrik natürliche Rohstoffe und schon unsere Umwelt.

Nähere Informationen zur Glassammlung: www.agr.at und [www.umweltverbaende. at/stpoeltenland](http://www.umweltverbaende.at/stpoeltenland)

Tipp:
Alle Metallverschlüsse drehen sie bitte herunter und entsor- gen diese ab 2023 bequem zu Hause im „Gelben Sack“. www.insgelbe.at

NÖs-Senioren Ortsgruppe Hofstetten-Grünau

Am 5. Oktober starteten die Seniorenspielenachmittage. Diese finden 14-tägig am Mittwoch um 14:00 Uhr im BGZ Vereinsraum statt.

Der Nachmittag mit der Präsentation alter Filme aus unserer Gemeinde wurde von vielen sehr interessierten Senioren wahrgenommen.

Am 20. Oktober fuhren 48 Mitglieder zur Seniorenwallfahrt Unserfrau in Altweitra ins Waldviertel. Kaplan Thomas Schmid feierte mit den Teilnehmern die Hl. Messe. Im Ratskeller in Weitra genossen wir das Mittagessen. Nachmittags besichtigten wir ein Textilmuseum mit alten Webstühlen, Drucktischen und Stickmaschinen. In Traismauer klang der Ausflug beim Heurigen in der Kellergasse gemütlich aus.

An der Operettenfahrt nach Blindenmarkt nahmen 27 Senioren teil. Der Graf von Luxemburg gefiel den Teilnehmern sehr gut.

Bei der Abschlussfahrt am 10. November wurde die Feuerwehrscheule in Tulln besichtigt und beim Heurigen gut gespeist.

Im Gasthaus Strohmaier trafen sich am 25. November die Senioren zu einer besinnlichen Adventfeier mit netten Texten und Musik.



Wir wünschen allen Gemeindebürgern ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2023.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Aktivitäten im kommenden Jahr!



30 Jahre Hyundai

PROMPT VERFÜGBAR!

inkl. **GRATIS Winterräder!***

Ab sofort – jetzt zuschlagen!

Top ausgestattet mit intelligenten Technologien, Konnektivität, Klima, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Leichtmetallfelgen, u. v. m.

Hyundai i20 i Line Plus schon ab € 17.420,-** INKL. JUBILÄUMSBONUS!

Nähere Infos unter [hyundai.at/30jahre-angebote](https://www.hyundai.at/30jahre-angebote)

SCHIRAK

Schirak automobile
Porschestraße 19
A-3100 St. Pölten

HYUNDAI

* Aktion beinhaltet 4 gratis Winterkomplettäder mit Stahlfelgen ohne Radzierkappen. Ausgenommen Versionen i Line und N. ** 1.25 Benzin (B1BPOA). Aktion/Preis beinhaltet bis zu € 2.250,- Hyundai Jubiläumsbonus, versionsabhängig bestehend aus Hyundai- Finanzierungs- Versicherungs- und Eintauch-Bonus. Finanzierungs-Bonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: i20 i Line Plus (B1BPOA): Kaufpreis (inkl. NoVA, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 17.420,-; Anzahlung: € 5.226,-; Restwert: € 8.828,74; Bereitstellungsgebühr: € 174,20 (mitfinanziert); Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-; Laufzeit: 36 Monate; monatliche Rate: € 129,-; Sollzinssatz: 3,49 % p.a. variabel; effektiver Jahreszins: 4,89 % p.a.; Rechtsgeschäftsgebühr: € 109,66; Gesamtfinanzierungsbetrag: € 12.368,20; Gesamtbetrag: € 18.907,36. Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilsets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Inssassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Eintauch-Bonus gültig bei Eintauch eines Fahrzeuges, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Preis/Aktion gültig für Kaufverträge mit Zulassung vom 01.09. bis 20.12.2022 (bis auf Widerruf) solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Die Reichweiten und Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Modellreihe i20: CO₂: 117 - 131 g/km, Verbrauch: 5,1 l - 5,8 l/100 km. (nach WLTP) Jubiläumsbonus: € 750,- Hyundai-Bonus, € 500,- Finanzierungs-Bonus, € 500,- Versicherungs-Bonus und € 500,- Eintauch-Bonus.



Jahreshauptversammlung der Landjugend Hofstetten-Grünau

~ Landjugend kann man nicht beschreiben, man muss es erleben! ~

Am 30. Oktober versammelten sich die Mitglieder der Landjugend Hofstetten-Grünau im Eventlokal Aufriss in Mainburg, um wie jedes Jahr ihre Generalversammlung abzuhalten. Das alljährliche Highlight startete um 10:00 Uhr, nach der heiligen Messe, die der Landjugendchor „Zaumwürfelt“ musikalisch umrahmte.

Neben den Landjugendmitgliedern waren auch noch einige Ehrengäste, die Ausschusseltern und Vertreter der Nachbarsprengel geladen. Dem ausführlichen Tätigkeitsbericht in Form eines Videos folgten die Dankesworte der Leiterin Katharina Heindl und des Leiters Simon Enne.

Danach übernahm die Bezirksleitung den Vorsitz und führte die Neuwahlen durch. In drei Wahldurchgängen wurden Leitung, Kassier, Schriftführerin und deren Stellvertreter sowie Kassa-prüfer fürs neue Sprengeljahr gewählt. Der neue Ausschuss setzt sich, wie folgt zusammen:

Leitung: Julia Falkensteiner und Simon Enne

Stellvertreterinnen: Katharina Patscheider und Sarah Tod

Stellvertreter: Johannes Stritzl und Alexander Fuchs

Kassier: Martin Enne

Stellvertreter: Hannes Falkensteiner, Clemens Stuphann und Peter Janker

Schriftführerin: Kristina Enne

Stellvertreterinnen: Selina Dirnberger, Sidonie Scholze-Simmel und Anja Zeller

Kassaprüfer: Katharina Heindl und Markus Janker

Bei den ausscheidenden Funktionären Jasmine Stritzl und Florian Enne bedankte sich die Landjugendleitung. Außerdem legte Katharina Heindl das Amt der Leiterin und Markus Janker das Amt des Kassiers zurück und sie übernahmen zum Abschluss die Funktion der Kassaprüfer.

Ein Anlass zur Freude waren die zahlreichen Jungmitglieder, die erstmals bei der Generalversammlung dabei waren.

Der neu gewählte Vorstand der Landjugend Hofstetten-Grünau freut sich, mit viel Motivation, Energie und vor allem Spaß ins neue Landjugendjahr 2022/23 zu starten!



„PCC – Pielachtaler Classic Concerts“ im Herbst

Der Verein „PCC - Pielachtaler Classic Concerts“ blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2022 zurück! Das abwechslungsreiche Programm der Konzertreihe kann auf der Homepage www.pielachtal-classic.at unter dem Konzert-Archiv mit Infos und Fotos nachvollzogen werden.

Zum 5-jährigen Bestand der Konzertveranstaltungen fand am 21. Oktober (als 23. PCC-Konzert) der Auftritt des kultigen Bläserensembles „Federspiel“ in der Kirchberghalle statt. Hier



gab es neben musikalischen Höchstleistungen auch viel Unterhaltsames. Das zahlreich erschienene Publikum war restlos begeistert und dankte den Musikern mit Standing-Ovations!

Die „Pielachtaler Classic Concerts“ werden auch im kommenden Jahr wieder ein attraktives Programm bieten. Nach einer

Winterpause wird am **Samstagabend, 18. März 2023**, das nächste Konzert rechtzeitig zum Frühlingsbeginn im **BGZ Hofstetten-Grünau** stattfinden. Als international erfolgreiches „Vienna Duo“ werden 2 Spitzenmusikerinnen, die in Wien ihr



© Elisaveta Nicheva

Studium abgeschlossen haben, die Besucher mit Flöten- und Gitarrenklängen erfreuen.

Der PCC-Vorstand wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2023!

*Gerhard Habl (Obmann) und
Sabine Triml (Schriftführerin)*

Pielachtaler Naturbestattungsanlage Auf ewig verbunden mit der Natur



Es ist die Sehnsucht nach dem Ursprünglichen, nach unseren Wurzeln, die der Wald auslöst.

Die Natur wirkt für uns Menschen heilend, gilt als Ort der Ruhe sowie Stille und gibt uns die Möglichkeit uns wohlfühlen, in unserer Mitte anzukommen.

Unser Ruhewald ist für alle Religionen frei zugänglich, alle Formen der Verabschiedungszeremonien sind möglich und erlaubt.

Wir beraten Sie gern!
Euer **Ruhewald-Team**

Bei einer Naturbestattung wird die Asche des Verstorbenen in einer biologisch abbaubaren Urne beim Wunschbaum beigesetzt.

Gemeinde Rabenstein,
02723-2250,
gemeinde@rabenstein.gv.at
Bestattung Bärbel Schwaiger,
0680-1574003
Forstverwaltung Limberger,
0676-4313343



Hoffest am Antlashof

Wohnheim und Tagesstätte für psychisch beeinträchtigte Menschen

Am 1. Oktober fand – nach zweijähriger, Corona bedingter Zwangspause – endlich wieder ein Hoffest am Antlashof statt. Schon Wochen davor begannen die ersten Vorbereitungsarbeiten für diesen Tag.

Auch in diesem Jahr durften wir einige Aussteller begrüßen, die diesen Tag nutzten, um ihre Kunsthandwerke im Rahmen des Hoffestes zum Verkauf anzubieten.

Auch unsere eigenen Produkte konnten an diesem Tag „Ab Hof“ erworben werden. Zu kaufen gab es frisches Gemüse, Eingelegtes, Säfte und Marmeladen.

Besucher hatten die Möglichkeit, unsere Arbeit im Rahmen von Hofführungen näher kennen zu lernen und sich mit unseren Mitarbeitern persönlich auszutauschen.

Erstmals wurde auch ein sehr spezieller Programmpunkt geboten: Carol Streefkerk veranstaltete gemeinsam mit ihren zwei Söhnen insgesamt drei Liveshows auf unserem Reitplatz, in denen sie ihre Arbeitstiere (Ziegen und Pony) vorstellte und damit einen Ausschnitt ihrer täglichen Arbeit zeigte.

Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Es gab Bratwürstel von Familie Stückler und ein selbstgemachtes Kürbisgulasch von unserer Küchenfee Berta. Bei Kaffee und Kuchen lud das milde Herbstwetter ein, den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und im Besonderen auch bei all jenen Menschen, die durch ihre Unterstützung und Mit-



wirkung zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben. Vielen Dank unseren Kunden, der Gemeinde und der Bevölkerung für das gute Miteinander.

Das Team des Antlashof wünscht frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2023!

Bei Interesse einer Hofführung, Fragen oder Anliegen wenden sie sich bitte jederzeit an uns.

Kontakt Antlashof:

Daniela Wagner (Abteilungsleitung)

Tel.: +43 676 886 96 701

www.antlas.at



Die Bäuerinnen

Beim diesjährigen Gemeindegewandertag verpflegten die Bäuerinnen die zahlreichen durstigen und hungrigen Wanderer bei der ersten Labstelle. Die Familie Pfeffer in Plambacheck stellte ihre Halle zur Verfügung. Fleischbrote, Aufstrichbrote, Schmalzbrote, Getränke, Mehlspeisen und Kaffee wurden zur Stärkung angeboten und verkauft.

Nachdem die Bäuerinnen heuer schon bei einigen Festen und Veranstaltungen mitgearbeitet hatten, wurde am 30. November eine Fahrt zum „Kittenberger Adventzauber im Garten“ nach Schiltern organisiert. Zahlreiche Bäuerinnen verbrachten einen gemütlichen und interessanten Nachmittag miteinander. Die 50 weihnachtlich dekorierten Gärten beeindruckten ebenso wie die Christbaumausstellung und die Lichterspiele. Die zahlreichen weihnachtlichen Impressionen werden sicher einige zuhause selbst kreativ umsetzen.

Im neuen Jahr ist wieder eine eintägige Thermenfahrt geplant. Der Milchwirtschaftskurs wird heuer am 14. Februar zum Thema „Kuhsignale“ stattfinden.



Die Bäuerinnen bei der ersten Labstelle in Plambacheck



Ausflug in die Kittenberger Erlebnispark

„Die Bäuerinnen“ wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023!



Blasmusikverein

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nach einem spielerisch intensiven Jahr nahmen wir am Sonntag, den 30. Oktober wieder an der Konzertmusikbewertung im GuK Rabenstein teil. Nach intensiven Proben unter der Leitung von Kapellmeister Anton Artner, konnten wir uns in der Wertungsstufe B mit 90,25 Punkten beweisen.

Nach der gemeisterten Konzertmusikbewertung ging es für uns weiter mit den Proben für das Kirchenkonzert am 3. Dezember beim Grünauer Advent, welches erfolgreich verlief. Am Grünauer Advent waren wir auch wieder mit einem Stand vertreten.

Am 29. und 30. Dezember sind wir wieder bei unserem traditionellen Neujahrsblasen unterwegs. Wir sind heuer in zwei Gruppen geteilt. Eine Gruppe ist zweitägig in Grünau unterwegs und die andere Gruppe ist an zwei Tagen in Aigelsbach und Kammerhof unterwegs. Wir sagen schon im Voraus ein herzliches Dankeschön an alle Gemeindebürger für die Spenden und ein besonderes Dankeschön auch an die Familien, die uns an beiden Tagen mit einem Frühstück oder einem Mittagessen verköstigen.

In diesem Sinne wünsche ich frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Mit musikalischen Grüßen
Josef Grubner jun., Obmann

CORIS EDV

Reinhard Hochreiter
Lilienfelderstraße 63
3150 Wilhelmsburg
Mobil: 0676 / 4090520

E-Mail: office@coris.at web: www.coris.at

PC oder Notebookprobleme ????
Neuanschaffung eines Computer / Bildschirm / Drucker etc. ???
Sie suchen persönliche Beratung und Betreuung ????

CORIS EDV
Ihr Partner in allen Computerfragen im Pielach- und Traisental
Wilhelmsburg, Lilienfelderstraße 63 (nahe SPORT-CAFE)

Tel: +43 676 4090520
Tel: +43 676 7085577



Die Hofstettner-Knirpse laden zum Kontaktkaffee ein

Was passiert in unserer Gruppe?

Die Kinder treffen sich regelmäßig in Begleitung ihrer Mütter, Väter, Omas, Opas,...
Es wird gesungen, gespielt, getanzt & gelacht.
Auch die Feste im Jahreskreis feiern wir in gemütlicher Runde.
So verbringen wir gemeinsam ein paar heitere Stunden!

Dienstag ist Kontaktkaffee,

und dazu laden wir euch herzlich ein, die Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr
gemeinsam im Pfarrhof Hofstetten-Grünau zu verbringen.

Termine für das kommende Semester:

- 14. Februar 2023
- 28. Februar 2023
- 14. März 2023
- 28. März 2023
- 11. April 2023
- 25. April 2023
- 09. Mai 2023
- 23. Mai 2023
- 13. Juni 2023
- 27. Juni 2023



Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden mit unseren Knirpsen!

Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung
Kraushofer Cornelia 0676/57 47 996
Wagner-Kemetner Brigitte 0676/91 71 611

SP:Schadner

ServicePartner

Ein schönes Weihnachtsfest
und viel Erfolg im neuen Jahr

wünscht Thomas Schadner und sein gesamtes Team.

3233 KILB, St. Pöltnerstraße 1

T 0 27 48/73 51-0, F -20

M kontakt@elektro-schadner.at

www.elektro-schadner.at

3202 HOFSTETTEN, Marktstraße 1

T + F 0 27 23/82 48

M hofstetten@elektro-schadner.at

Veranstaltungskalender

Jänner

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit
01 So.		
02 Mo.		
03 Di.		
04 Mi.	Sprechstunde - Rechtsanwalt Dr. Eigenthaler	17.00-18.30
05 Do.		
06 Fr.		
07 Sa.		
08 So.	Bauernball Bahnhofsmuseum geöffnet	10.30 15.00-18.00
09 Mo.	Sprechstunde - Notar Dr. Binder	16.00-17.00
10 Di.	Kontaktkaffee Sprechstunde - Hebamme Conny Ablasser	09.00-11.00 14.00-16.00
11 Mi.	Mutter-Eltern-Beratung	13.00
12 Do.		
13 Fr.	Sprechstunde - Kriegsopfer- und Behindertenverband	08.00-10.00
14 Sa.		
15 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
16 Mo.		
17 Di.		
18 Mi.		
19 Do.		
20 Fr.	Seniorentreff der Rot Kreuzstelle Hofstetten-Grünau Dirndlbill	14.30-17.00 20.00
21 Sa.		
22 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
23 Mo.		
24 Di.	Kontaktkaffee	09.00-11.00
25 Mi.		
26 Do.		
27 Fr.	13. UHG Nachwuchs-Hallenturnier	ganztägig
28 Sa.	13. UHG Nachwuchs-Hallenturnier	ganztägig
29 So.	13. UHG Nachwuchs-Hallenturnier Bahnhofsmuseum geöffnet	ganztägig 15.00-18.00
30 Mo.		
31 Di.		

Februar

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit
01 Mi.	Sprechstunde - Rechtsanwalt Dr. Eigenthaler	17.00-18.30
02 Do.		
03 Fr.	Sprechstunde - Kriegsopfer- und Behindertenverband	08.00-10.00
04 Sa.		
05 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
06 Mo.	Sprechstunde - Notar Dr. Binder	16.00-17.00
07 Di.		
08 Mi.	Mutter-Eltern-Beratung	13.00
09 Do.		
10 Fr.		
11 Sa.		
12 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
13 Mo.		
14 Di.	Kontaktkaffee Sprechstunde - Hebamme Conny Ablasser	09.00-11.00 14.00-16.00
15 Mi.		
16 Do.		
17 Fr.	Seniorentreff der Rot Kreuzstelle Hofstetten-Grünau	14.30-17.00
18 Sa.		
19 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
20 Mo.		
21 Di.		
22 Mi.		
23 Do.		
24 Fr.		
25 Sa.		
26 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
27 Mo.		
28 Di.	Kontaktkaffee	09.00-11.00

März

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit
01 Mi.	Sprechstunde - Rechtsanwalt Dr. Eigenthaler	17.00-18.30
02 Do.		
03 Fr.	Sprechstunde - Kriegsopfer- und Behindertenverband	08.00-10.00
04 Sa.		
05 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
06 Mo.	Sprechstunde - Notar Dr. Binder	16.00-17.00
07 Di.		
08 Mi.	Mutter-Eltern-Beratung	13.00
09 Do.		
10 Fr.		
11 Sa.		
12 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
13 Mo.		
14 Di.	Kontaktkaffee Sprechstunde - Hebamme Conny Ablasser	09.00-11.00
15 Mi.		
16 Do.		
17 Fr.	Seniorentreff der Rot Kreuzstelle Hofstetten-Grünau	14.30-17.00
18 Sa.	Pielachtaler Classic Concerts	
19 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
20 Mo.		
21 Di.		
22 Mi.		
23 Do.		
24 Fr.		
25 Sa.	Bauernmarkt	09.00-12.00
26 So.	Bahnhofsmuseum geöffnet	15.00-18.00
27 Mo.		
28 Di.	Kontaktkaffee	09.00-11.00
29 Mi.		
30 Do.		
31 Fr.		

Die Termine werden von der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau erfasst und veröffentlicht. Aufgrund der aktuellen Lage kann sich zu jeder Zeit eine Änderung bzw. Ergänzungen von Veranstaltungen ergeben, die aktuelle Version ist auf unserer Homepage verfügbar.

Wenn sie einen Termin melden möchten, wenden sie sich bitte an das Team der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau.



Erfolge / Gratulationsfeier



Gemeindebürger, die ein akademisches Studium 2020, 2021 oder 2022 abgeschlossen haben.



Gemeindebürger, die in den Jahren 2020, 2021 oder 2022 ihre Matura erfolgreich absolviert haben.



Gemeindebürger, die in den Jahren 2020, 2021 oder 2022 die Lehrabschlussprüfung erfolgreich bestanden haben.



Gemeindebürger, die in den Jahre 2020, 2021 oder 2022 Außergewöhnliches im musikalischen Ausbildungsbereich geleistet haben.



Die Burschen aus der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, die im Herbst 2022 gemustert wurden.



EPRON e.U.
Gewerbepark 27
3202 Hofstetten

Telefon: 0664/88736802
E-Mail: mail@estrich-epron.at

www.estrich-epron.at

Geburten



16.09. **Maitner Florian**
Kilber Straße



11.11. **Größ Elias**
Rosenstraße



Ohne Foto:

04.10. **Scharner Marley-Soley**
St. Pöltner Straße

07.11. **Bayer Carina**
Grünsbach

08.11. **Hartig Felix**
Pielachgasse

04.12. **Fuchs Edwin**
Grünau

Eheschließung



1.10.2022

DI Dipl.-Ing. **Johanna Hager, MEd**
Ing. **Bernhard Gegenbauer**

Wir betrauern

29.09.	Weißhappl Anja	Aigelsbach
07.10.	Hartmann Maria	Grünau
25.11.	Stiefsohn Margarethe	St. Pöltner Straße
29.11.	Schaden Aloisia	Grünauer Straße

AVIAmat

günstiger tanken und waschen
in HOFSTETTEN

- günstiger bargeldlos tanken
- 10% günstiger Auto waschen
- 10% günstiger parken bei APCOA
- Monatsrechnung
- AVIA - über 70x in Österreich



AVIA Tankstelle
Fam. Marchhart

www.aviamat.at



Jubiläen

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau lud alle Bürgerinnen und Bürger, die im Oktober, November oder Dezember 2022 ihren 80., 85. oder 90. Geburtstag oder ein Hochzeitsjubiläum gefeiert haben bzw. noch feiern zu einer Gratulationsfeier in das Gasthaus Strohmaier.

Die Gemeinde vertreten durch Bgm. Arthur Rasch und Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, die Pfarre vertreten durch Pastoralassistentin Andrea Stuphann, die Senioren vertreten durch Christine Gruber und Hubert Mentil sowie der Bauernbund und die Bäuerinnen vertreten durch Roland sowie Marianne Enne freuten sich den rüstigen Jubilaren gratulieren zu dürfen.

Es wurden folgenden Jubilaren gratuliert:

Steinerne Hochzeit



Christine und Anton Tiefenbacher

Goldene Hochzeit



Haag Annemarie und Karl

Goldene Hochzeit



Ziegelwanger Maria und Gottfried



Mayer Anna und Karl



Pandion Anna und Franz



Schönbäck Anna Maria und Kurt

Jubiläen

90. Geburtstag



Maria Kendler

85. Geburtstag



Margareta Novotny

85. Geburtstag



Maria Kraushofer



Rosa Fuchssteiner

80. Geburtstag



Franz Bauer



Erna Käfinger



Gemeindeamt

Telefon +43 2723 8242

Bürgermeister	DW 12
Amtsleitung	DW 29
Sekretariat	DW 14
Bürgerservice	DW 10, DW 11, DW 25
Buchhaltung	DW 20, DW 13
Bauamt	DW 16, DW 17
Standesamt	DW 16, DW 17
Fax	DW 30

gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at
 buergermeister@hofstetten-gruenau.gv.at

www.hofstetten-gruenau.gv.at

Parteienverkehrsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:	08:00-12:00 Uhr
Di:	16:00-18:00 Uhr
Do:	09:00-12:00 Uhr

Gemeindeeinrichtungen

Postpartner

Hauptplatz 3-5, +43 2723 8242 26
 post@hofstetten-gruenau.gv.at

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr:	08:00-12:00 Uhr
Di:	15:00-18:00 Uhr
Do:	09:00-12:00 Uhr

Wirtschaftshof

Grünauer Straße 8, +43 664 234 9230
 bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at

Tagesbetreuungseinrichtung

Grünauer Straße 24, +43 680 140 8558
 tbe-hofstetten@gmx.at

NÖ Landeskindergarten

Grünauer Straße 24, +43 2723 8367
 kindergarten-3202@ktp.at

Volksschule Hofstetten-Grünau

Kirchenplatz 5, +43 2723 8218
 vs.hofstetten-gruenau@noeschule.at

Mittelschule Hofstetten-Grünau-Rabenstein

Kirchenplatz 5, +43 2723 8233
 nms.gruenau-rabenstein@noeschule.at

Musikschule Pielachtal

Kirchenplatz 5, +43 664 860 5573
 direktion@musikschule-pielachtal.at

Volkshochschule Pielachtal

Hauptplatz 3-5, +43 2723 8242 29
 vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at

Multimediathek

Hauptplatz 3-5, +43 2723 8242 32
 mmt@hofstetten-gruenau.gv.at

Ärzte/Gesundheitseinrichtungen

Gemeindearzt, Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordination für Gynäkologie Dr. Eduard Zeller
 Hauptplatz 10, +43 2723 2939

Kinderärztin Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy
 Mariazeller Straße 11, +43 2723 8181

Zahnärztin Dr. Manuela Plitt
 Baesbergstraße 1, +43 2723 8282

Augenwalfacharzt Dr. Martin Riedl
 Mariazeller Straße 11-13, +43 2723 80200

Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut
 Hauptplatz 10, +43 681 103 15610

Psychotherapeutin Mag. Sabine Brenner, MSc.
 Mariazeller Straße 11a/2/5, +43 660 211 3071

Geburtsvorbereitung und Rückbildungsgymnastik, Hebamme Heidi Wieland
 +43 2722 2297 od. +43 676 489 3700

Pielachtal Apotheke zum heiligen Georg, Mag. Pharm. Josef Schinoda
 Mariazeller Straße 13/5, +43 2723 778 99

Tierarzt Mag. Michael Pachlinger
 Am Brunnhof 20, +43 2723 8190 od. +43 664 951 4284

Hilfswerk Pielachtal
 +43 59 2495 6710

Volkshilfe Niederösterreich
 +43 676 8676

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr-Notruf 122
 Polizei-Notruf 133
 Polizeiinspektion Rabenstein +43 591 333 173
 Rettung-Notruf 144
 NÖ Ärztedienst 141
 Gesundheitsnummer 1450
 Arbeitsmarktservice St. Pölten +43 2742 309
 Bestattung Josef Grubner +43 664 192 3880
 Bestattung Bärbel Schwaiger +43 680 157 4003
 Bezirkshauptmannschaft St. Pölten +43 2742 9025
 Finanzamt Lilienfeld St. Pölten 050 233 233 für Privatpersonen
 050 233 333 für Unternehmer
 Landesgericht St. Pölten und Grundbuch +43 2742 809
 Pfarre Grünau +43 2723 8421
 Rauchfangkehrer Rudolf Novotny +43 2742 363 583

Telehaus NÖ GmbH



Outsourcing - Werbegrafik - Satz - Druck - IT-Services

3153 Eschenau

Tel: 02762 / 67380

www.telehaus.at

Abfallentsorgung

Abfuhrtermine 1. Quartal 2023

Biomüll

Donnerstag, 05.01.2023	Donnerstag, 02.03.2023
Donnerstag, 19.01.2023	Donnerstag, 16.03.2023
Donnerstag, 02.02.2023	Donnerstag, 30.03.2023
Donnerstag, 16.02.2023	

Restmüll

Freitag, 13.01.2023	Freitag, 10.03.2023
Freitag, 10.02.2023	Freitag, 07.04.2023

(10.02. und 07.04. inkl. Einpersonenhaushalte)

Gelber Sack/Verpackungen/Dosen

Dienstag, 17.01.2023	Dienstag, 14.03.2023
Dienstag, 14.02.2023	Dienstag, 11.04.2023

Altpapier

Mittwoch, 08.02.2023	Mittwoch, 22.03.2023
----------------------	----------------------

Öffnungszeiten - Altstoffsammelzentrum

Jänner	Sa. 07.01.2023	08:00 - 11:00 Uhr
	Sa. 21.01.2023	08:00 - 11:00 Uhr
Februar	Sa. 04.02.2023	08:00 - 11:00 Uhr
	Sa. 18.02.2023	08:00 - 11:00 Uhr
März	Do. 02.03.2023	14:00 - 18:00 Uhr
	Sa. 04.03.2023	08:00 - 11:00 Uhr
	Do. 09.03.2023	14:00 - 18:00 Uhr
	Do. 16.03.2023	14:00 - 18:00 Uhr
	Do. 23.03.2023	14:00 - 18:00 Uhr
April	Do. 30.03.2023	14:00 - 18:00 Uhr
	Sa. 01.04.2023	08:00 - 11:00 Uhr
	Do. 06.04.2023	14:00 - 18:00 Uhr
	Do. 13.04.2023	14:00 - 18:00 Uhr

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5, 3202 Hofstetten-Grünau **Redaktionelle Mitarbeiter:** Margit Grubner, Carina Eigelsreiter **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Arthur Rasch **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. +43 2762 673 80 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.400 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau

Redaktionsschluss

Ausgabe 1/2023: 10. März 2023

Erscheinungstermin: 14. Woche

Abholung Restmüllsäcke/Gelbe Säcke/Biosackerl

Die Gelben Säcke für alle Haushalte, die Restmüllsäcke für die Liegenschaften ohne Restmülltonne und die Biosackerl für alle Biotonnenbesitzer können jederzeit im Bürgerservicebüro abgeholt werden.

Christbaumentsorgung

Wer keine Möglichkeit hat, seinen Weihnachtsbaum zu entsorgen, kann im Jänner 2023 seinen vollständig abgeräumten Baum (**KEIN Lametta oder Restpapier**) in der Strauchschnittbox beim Friedhof entsorgen.



TZP
TENNIS ZENTRUM PIELACHTAL

**SLICE MAL VORBEI -
WIE & WANN'S DIR GEFÄLLT**

**Rund um die Uhr
die ganze Woche
0:00-24:00 Uhr**

Gastro ab 17:00 Uhr | Tennis 24/7

www.tenniszentrum-pielachtal.at

Der Weihnachtsbaum

Strahlend wie ein schöner Traum, steht vor uns der Weihnachtsbaum.

Sieht nur wie sich goldenes Licht, auf den zarten Kugeln bricht.

'Frohe Weihnachten' flingt es leise, und ein Stern geht auf die Reise.

Leuchtet hell vom Himmelszelt, hinunter auf die ganze Welt.

Frohe Weihnachten und schöne Festtage

wünscht die Stiefsohn Handels GmbH

Profii **STIEFSOHN**
Baumarkt • Baustoffe • Brennstoffe



Wintererlebnis Mariazellerbahn



©NB/Herbst



www.mariazellerbahn.at



©Bergbahnen Mitterbach/Lemtinger



©NB/Schwarz-König



©NB/Weinfranz

AUTOFREIER WINTERSPASS

KOMBITICKET
**1 TAGESSKIPASS + 1 ZUG =
1 PREIS**
GEMEINDEALPE | BÜRGERALPE

- Tagesskipass gültig für Gemeindealpe Mitterbach und Mariazeller Bürgeralpe
- An- und Abreise mit der Himmelstreppe der Mariazellerbahn
- Kostenloser Transport der Wintersport-ausrüstung in der Himmelstreppe
- Gratisfahrt Mitterbach - Mariazell mit der Himmelstreppe mit gültigem Skipass und in Skikleidung

Mehr Infos unter:
www.mariazellerbahn.at/kombiangebot

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

PENDELN IM WINTER MIT DER MARIAZELLERBAHN

- Bequem, sicher, pünktlich und stressfrei unterwegs bei jedem Wetter
- Fahrtzeit sinnvoll nutzen - Lesen, Arbeiten, Relaxen, ...
- Klimaschonend - 69 % weniger CO₂-Emissionen als PKW (Benzin/Diesel)
- Kein Eiskratzen, kein kaltes Lenkrad, kein schlecht anspringender PKW, kein Ärger



TICKETINFO & VERBINDUNGEN

Akzeptanz von Ermäßigungskarten, wie ÖBB Vorteils card, NÖ Familienpass, TOP-Jugendticket

Akzeptanz des VOR KlimaTickets und Klimaticket Österreich!

- Einzelfahrten und Tageskarten sind online und direkt im Zug erhältlich
- Verbindungen morgens im Halbstundentakt nach St. Pölten, tagsüber jede Stunde
- Direkte Anschlussverbindungen am St. Pölten Hbf. & bequem ins Stadtzentrum

Jetzt Ticket buchen: webshop.niederosterreichbahnen.at

